



Politische Gemeinde	3
Schule Unteres Rafzerfeld	16
Kirchen	24
Gesundheit · Soziales	26
Vereine · Anlässe	31
Veranstaltungskalender	48



information

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wil ZH

Juni 2024 · Nummer 217

Titelbild:

Kantonaler Jugendsporttag 2024 in Wil ZH

Impressum

Das Gemeindemitteilungsblatt «information» erscheint jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Wil ZH verteilt.

Das Mitteilungsblatt steht Vereinen und Organisationen aus Wil ZH und dem Rafzerfeld für Publikationen zur Verfügung. Ebenso kann es von Wilemerinnen und Wilemern für allgemeine Informationen von öffentlichem Interesse genutzt werden.

Firmen sowie Privatpersonen, ansässig im Rafzerfeld sowie in Buchberg und Rüdlingen, können kostenpflichtige Inserate veröffentlichen. Das Redaktionsteam behält sich vor, Inserate, welche nicht der öffentlichen Moral und Sitte entsprechen oder einen rassistischen Hintergrund haben, abzulehnen.

Auflage 750 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1. August 2024**Bitte senden Sie Ihre Beiträge an**

Barbara Wuggenig, Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH
oder per E-Mail an barbara.wuggenig@bluewin.ch

Redaktion

Urs Rüegg / Sarah Steiger / Barbara Wuggenig

Gestaltung

Barbara Wuggenig

Konzept

steig52 – Visuelle Kommunikation, Eglisau

Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

Inhaltsübersicht**Politische Gemeinde**

Editorial	3
Gemeinderat	4
Gemeindeverwaltung	9
Bibliothek	10
Forst	13

Inserate	12 / 14
-----------------	----------------

Einwohner-Ecke	15
-----------------------	-----------

Schule Unteres Rafzerfeld	16
----------------------------------	-----------

Kirchen

Reformierte Kirche	24
Katholische Kirche	25

Gesundheit · Soziales

Spital Bülach	26
Verein Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld	27
Pro Senectute	27
Spitex am Rhein	28
Mütter- und Väterberatung	29
Rotkreuz-Fahrdienst	30
Unentgeltliche Rechtsauskunft	30

Vereine · Anlässe

FC Rafzerfeld	31
Katholischer Frauenverein	31
Frauenturnverein	32
Musikverein Wil	34
Natur- und Vogelschutzverein NVV	36
Pflüger-Team Rafzerfeld	37
Pistolclub Rafzerfeld	37
Samariterverein	38
Schützen Rafzerfeld	39
Trychlergruppe Zürcher Unterland	40
Turnverein	41
Turnverein – KiTu	42
Turnverein – Mädchen- und Jugendriege	43
Webstube	46

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten	47
---	-----------

Veranstaltungskalender	48
-------------------------------	-----------

Liebe Wilemerinnen und Wilemer

Liebe Leserin, lieber Leser dieser «information»

Wir sind nicht nur im schönen Rafzerfeld zuhause, sondern auch Teil des vielfältigen Zürcher Unterlandes, mit Städten und ländlichen Dörfern, eingebettet in schönen Naturlandschaften.

Unsere Gemeinde ist Mitglied des Vereins Standort Zürcher Unterland, welcher sich für die Förderung eines attraktiven Zürcher Unterlandes in den Bereichen Wirtschaft, Kultur und Tourismus engagiert. Damit sich Standort Zürcher Unterland in Zukunft noch wirkungsvoller für das Zürcher Unterland einsetzen kann, möchte der Verein in einer Umfrage in Erfahrung bringen, was das Zürcher Unterland ausmacht und wie der Verein die Entwicklung der Region am besten vorantreiben kann.

Ihre Meinung ist gefragt! Es würde mich freuen, wenn Sie sich 5-10 Minuten Zeit nehmen könnten, um an der Umfrage teilzunehmen. Sie ist anonym und läuft bis zum 1. Juli 2024.

Die Umfrage finden Sie auf www.zuercherunterland.ch oder via QR-Code.



Man kann es nicht übersehen, es wird rege gebaut in unserem Dorfzentrum. Wenn alles planmässig verlaufen wird, sollte uns im Verlaufe des Sommers 2025 der neue Dorfplatz zur Verfügung stehen. Das Ziel ist es, dass wir den 1. August 2025 darauf feiern können.

Die diesjährige Bundesfeier wird, trockenes Wetter vorausgesetzt, wie gewohnt auf der Dorfstrasse stattfinden (bei schlechter Witterung finden Sie alle Informationen auf www.wil-zh.ch). Alle, die nicht in den Ferien weilen, sind herzlich zum Feiern des Schweizer Geburtstages eingeladen.

In wenigen Tagen, am 13. Juni 2024, 20.00 Uhr, wird unsere nächste Gemeindeversammlung stattfinden. Ein Thema ist die Jahresrechnung 2023, welche mit einem Ertragsüberschuss und einer Einlage in die finanzpolitische Reserve gut abschliessen konnte. Dies ist eine erfreuliche Ausgangslage, da in den nächsten Jahren einige grössere Investitionen zu meistern sein werden.

Gerne lade ich Sie im Namen des Gemeinderates zu dieser Gemeindeversammlung, zu den anschliessenden Informationen zu aktuellen Themen sowie zum gewohnten Apéro ein.

Nach dem eher regnerischen Frühling wünsche ich Ihnen einen wohlthuend sonnigen Sommer und erholsame Ferientage.

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Urs Rüegg'.

Urs Rüegg, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Wil ZH

Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Wil ZH schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 7'820'231.04 und einem Ertrag von Fr. 8'218'428.79 ab. Das ergibt einen Ertragsüberschuss von Fr. 398'197.75. Die Einlage in die finanzpolitische Reserve von Fr. 290'950.00 wurde wie budgetiert verbucht.

Der Ertragsüberschuss wurde im Wesentlichen durch folgende Faktoren verursacht: Analog der Vorjahre ist auch im Rechnungsjahr 2023 ein sehr viel höherer Ertrag der Grundstückgewinnsteuern erzielt worden, als ursprünglich budgetiert (rund Fr. 532'200.00). Hinzu kommen Mehreinnahmen im allgemeinen Steuerbereich von Fr. 196'700.00. Dem gegenüber stehen Mehrausgaben im Gesundheitsbereich von rund Fr. 348'500.00.

Die interne Verzinsung wurde mit Beschluss vom 12. Juli 2022 für das Rechnungsjahr 2023 (Budget und Jahresrechnung) bei 0.5% belassen.

In der Investitionsrechnung 2023 ergeben im Verwaltungsvermögen die Ausgaben von Fr. 1'332'157.61 und die Einnahmen von Fr. 180'804.00 die Nettoinvestitionen von Fr. 1'151'353.61. Im Finanzvermögen ergeben die Ausgaben von Fr. 72'833.20 gleichzeitig die Nettoinvestitionen.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 19'705'603.53 per 31. Dezember 2023 aus. Durch den Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung 2023 von Fr. 398'197.75 erhöht sich der Bilanzüberschuss von Fr. 10'233'444.60 anfangs des Rechnungsjahres auf Fr. 10'631'642.35 per Ende 2023.

Die relevanten Abweichungen (Mehr- oder Minderertrag / Mehr- oder Minderaufwand von mehr als Fr. 10'000.00) innerhalb eines Bereiches, welche auch im Wesentlichen zum gesamten Ertrags- oder Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget 2023 beigetragen haben, sind in den separaten Differenzbegründungen enthalten, welche einen integrierenden Bestandteil der Rechnung bilden.

Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung 2023 liegt bei der Rechnungsprüfungskommission Wil ZH, während der Auftrag für die finanztechnische Kontrolle an die baumgartner & wüst gmbh, Haldenrain 4, 8306 Brüttisellen, erteilt ist.

Zweckverband Abwasserverband Rafzerfeld AWVR – Genehmigung Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 16. April 2024 die Jahresrechnung 2023 des Zweckverbands Abwasserverband Rafzerfeld (AWVR) genehmigt. In der Erfolgsrechnung entsteht bei einem Aufwand von Fr. 619'481.39 und einem Ertrag von Fr. 0.00 ein Aufwandüberschuss von Fr. 619'481.39 zulasten der beteiligten Gemeinden. Der Anteil der Politischen Gemeinde Wil ZH beträgt Fr. 116'727.28. Es sind keine Investitionen im Rechnungsjahr 2023 getätigt worden. In der Bilanz weisen die Aktiven und Passiven per 31. Dezember 2023 je einen Bestand von Fr. 607'840.84 aus.

Personal

Im Jahr 2024 können Simone Scherrer und Heidi Siegfried auf 10 Jahre aktive Tätigkeit im Wahlbüro der Gemeinde Wil ZH blicken. Der Gemeinderat wie auch das Personal der Gemeinde Wil ZH danken den Zweien recht herzlich für das treue und langjährige Mitwirken zum Wohle des Gemeindelebens und wünschen ihnen weiterhin viel Freude bei ihren Tätigkeiten.

Im April 2024 hat Fabienne Matzinger ihre Anstellung in der Gemeindeverwaltung Wil ZH in der Probezeit gekündigt. Ebenfalls hat Barbara Wuggenig ihre Anstellung als Mitarbeiterin in der Gemeindebibliothek per Ende Mai 2024 gekündigt. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH danken Fabienne Matzinger und Barbara Wuggenig für die Zusammenarbeit und wünschen ihnen für den weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute.

Anfang Juni 2024 finden die Lehrabschlussprüfungen von Lewin Isler statt. Der Gemeinderat und das Personal wünschen Lewin viel Glück und Erfolg für seine bevorstehenden Prüfungen und für die Zukunft alles Gute. Lewin Isler verlässt uns Mitte August 2024 (Ende Lehrzeit). Nach einem Jahr Pause (Erarbeitung neue Bildungsverordnung) wird ab Sommer 2025 wieder eine Lehrstelle in der Gemeinde Wil ZH angeboten.

Sarah Steiger ist im März 2024 aus ihrem Mutterschaftsurlaub zurückgekehrt. Sie ist jeweils montags und dienstags in der Gemeindeverwaltung anzutreffen.

Ferner hat der Gemeinderat...

- dem Musikverein Wil ZH anlässlich seines 75-jährigen Bestehens ein Geschenk (finanzieller Beitrag) in der Höhe von Fr. 7'500.00 ausgerichtet.
- ein Kredit von Fr. 30'000.00 exkl. MWST für die Projektarbeit inkl. Bauleitung für den Ersatz der Wasserleitung Untere Haldenstrasse sowie Sanierung Teilabschnitt Strasse bewilligt.
- Gary Carvalho Costa, portugiesischer Staatsangehöriger, wohnhaft Schützenhausstrasse 3, 8196 Wil ZH, unter dem Vorbehalt der kantonalen und eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung in das Gemeindebürgerrecht von Wil ZH aufgenommen.
- eine Stellungnahme in Sachen «Kantonaler Richtplan Teilrevision 2022 und dazugehörige Teilrevisionen PBG» eingereicht.
- eine Stellungnahme in Sachen «Umfahrung Eglisau, öffentliche Auflage Vorprojekt light» eingereicht.
- den Auftrag für die Abklärung der Schutzwürdigkeit der Liegenschaft Vers.-Nr. 32, Hohlpass 4, Kat.-Nr. 70, Inventarobjekt Nr. 13, Kernzone Ka, erteilt und die Liegenschaft vorsorglich unter Schutz gestellt. Der Auftrag für die Schutzabklärung wurde an das Büro für Baugeschichte, Tobias Sigrist, Tannenstrasse 23, 8212 Neuhausen am Rheinfall, vergeben.
- ein Kredit von Fr. 5'300.00 inkl. MWST für die Anschaffung der Webapplikation Inframangement-Tool (Tool für Budget- und Investitionsplanung im Werkbereich) bewilligt. Der Auftrag wurde an die Gossweiler Ingenieure AG, 8180 Bülach, vergeben.
- ein Organisationshandbuch sowie diverse Anleitungen und Merkblätter für die Geschäftsverwaltung GEVER zur Kenntnis genommen und verabschiedet.
- den Revisionsbericht der baumgartner + wüst gmbh betreffend Revision Jahresrechnung 2023 genehmigt. Die Hinweise und Empfehlungen wurden in den Ablaufprozess aufgenommen.
- die Leistungsvereinbarung zwischen dem Zweckverband Grundwassergewinnung Stadtforen (GWS) und Brunnenmeister Ueli Angst genehmigt.

- den Art. 70 (Organigramm) im Anhang des Geschäfts- und Kompetenzreglements des Gemeinderats Wil ZH per 1. April 2024 ersatzlos aufgehoben. Das Organigramm wird zukünftig als separates Arbeitspapier geführt. Das Organigramm ist online auf der Homepage einsehbar.

Kreditabrechnungen

Folgende Kreditabrechnungen wurden genehmigt:

- Ersatz Wasserleitung und Kalibervergrößerung Schanzstrasse bis Reservoir sowie Instandstellung Schanz- und Riederenstrasse, mit Nettoinvestitionen von Fr. 660'674.40. Es resultiert eine Kreditüberschreitung von Fr. 98'674.40, welche auf eine Optimierung der Entwässerung Waldstrasse zum Schutz gegen Erosion bei Starkregen, eine Vergrößerung der Strassenentwässerungsableitung zur Verhinderung von Rückstau bei Starkregen sowie auf Mehrfläche von Belagersersatz und Mehrlänge von Wasserleitungsersatz zurückzuführen ist.
- Erweiterung Stichstrasse im Grund, Kat.-Nr. 4189, Verlängerung hinterer Teil, mit Nettoinvestitionen von Fr. 55'180.05. Es resultiert eine Kreditunterschreitung von Fr. 17'819.95.
- Sanierung Lirenhofstrasse, oberer Teil, mit Nettoinvestitionen von Fr. 267'633.65. Es resultiert eine Kreditüberschreitung von Fr. 6'633.65.
- Sanierung Wendelbuckstrasse, oberer Teil, mit Nettoinvestitionen von Fr. 220'141.25. Es resultiert eine Kreditunterschreitung von Fr. 7'858.75.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Esther Lang, Dorfstrasse 45, 8196 Wil ZH: **Ersatz Küche, Fenster und Haustüre, Gebäude Vers.-Nr. 89, Inventarobjekt Nr. 23, Dorfstrasse 45, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 194, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**
- Peter Pascal und Mathis Peter Beatrice, Hohlpass 38, 8196 Wil ZH: **Einbau innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage im Gebäude Vers.-Nr. 57, Hohlpass 38, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2270, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 5)

- Werner Angst, Hohlgass 29, 8196 Wil ZH: **Sanierung Nasszelle im Gebäude Vers.-Nr. 128, Inventarobjekt Nr. 33, Hohlgass 29, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3783, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**
- Werner Angst, Hohlgass 29, 8196 Wil ZH: **Installation innen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpenanlage im Gebäude Vers.-Nr. 128, Inventarobjekt Nr. 33, Hohlgass 29, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3783, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**
- Gert Nijland, Leebere 17, 8460 Marthalen: **Sanierung, interner Umbau und Rekonstruktion Fenster, Gebäude Vers.-Nr. 173, Oberdorfstrasse 1, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2934, Kernzone Ka**
- WKW Geschäftsstelle c/o Dober Bauplanung, Rheinweg 5, 8200 Schaffhausen: **Rekultivierung / Mehrauffüllung mit Bodenmaterial, Gebiet Holderen, Vogelsang, Chüetobel, Röggliacker, Rossacker, Bagötz, Langfuri und Floh; Erstellung nnF; GP Kiesabbaugebiet Rafzerfeld Mitte-Ost (Wil II/1), 8196 Wil ZH, kantonale Landwirtschaftszone**
- Schmidli Architekten + Partner AG, Tannewäg 26, 8197 Rafz: **Abbruch Gebäude Vers.-Nrn. 80, 291 und 382 sowie Neubau dreier Mehrfamilienhäuser mit UN-Garage, Bäckerwiesstrasse 1, 3 und 5, 8196 Wil ZH, Kat.-Nrn. 3204, 3686, 4204, 4205, 4221 und 4222, Kernzone Ka und Kb, Zone für öffentliche Bauten und Anlagen öBA; Auflagenbereinigung und Baufreigabe; Anzeigeverfahren**
- Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wil-Hüntwangen-Wasterkingen (WHW), Vorderer Kirchweg 10, 8194 Hüntwangen: **Umbau Pfarr- und Waschhaus, Oberdorfstrasse 7, 9 und 9a, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 168, Kat.-Nr. 22, überkommunales Schutzinventar Nr. II/1 und II/2, RRB 5113/1979, Kernzone Ka**
- StWE Rüdlingerstrasse 3a-d, 8196 Wil ZH, vertreten durch A&M Consulting GmbH, Bahnhofstrasse 88, 8197 Rafz: **Belagererneuerung und Anpassung Grundstückentwässerung bei Gebäude Vers.-Nr. 29, Rüdlingerstrasse 3a-d, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 82, Inventarobjekt Nr. 12, Kernone Ka; Anzeigeverfahren**
- Georg Veit, Breitenmattstrasse 42, 8196 Wil ZH: **Ersatz Wärmepumpe für Erdsondenheizung, Gebäude Vers.-Nr. 360, Breitenmattstrasse 42, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3712, Wohnzone W2; Meldeverfahren**
- Giuseppe Miceli, Im Hägler 5, 8196 Wil ZH: **Installation Vordach über Hauseingang Gebäude Vers.-Nr. 666, Im Hägler 5, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2349, Kernzone Ka; Anzeigeverfahren**
- HASTAG (Zürich) AG, Industriestrasse 16, 8196 Wil ZH und Toggenburger AG, Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur: **Bewilligung Kiesabbau im Gebiet kantonaler Gestaltungsplan Kiesabbau Rafzerfeld Ost (Wil II/2, Phase 1), Gebiete Im hohen Marchstein und Sibenjuchert, 8196 Wil ZH, Landwirtschaftszone**
- Wegmann Matthias und Rosmarie, Weinbergstrasse 24, 8196 Wil ZH: **Installation aussen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpenanlage bei Gebäude Vers.-Nr. 594, Weinbergstrasse 24, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3254, Wohnzone W2; Meldeverfahren**
- Fritschi Fensterbau AG, Grundstrasse 39, 8196 Wil ZH: **Neubau Holzlagerschopf bei Gebäude Vers.-Nr. 262, Grundstrasse 39, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3620, Gewerbezone G; Anzeigeverfahren**
- Schmid Raffael und Heidi, Breitenmattstrasse 11, 8196 Wil ZH: **Installation PV-Anlage auf Gebäude Vers.-Nr. 432, Breitenmattstrasse 11, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4210, Kernzone Kb; Meldeverfahren**
- Schärff Tim, Wendelbuckweg 4, 8196 Wil ZH: **Installation PV-Anlage auf Gebäude Vers.-Nr. 824, Wendelbuckweg 4, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4123, Wohnzone W1; Meldeverfahren**

Parzellierungsbewilligungen

- Swiss Towers AG, Thurgauerstrasse 136, 8152 Opfikon-Glattbrugg: **Errichtung Baurecht Grundstück Kat.-Nr. 3911, Bahnhofstrasse / Grundstrasse, 8196 Wil ZH, Gewerbezone; Anzeigeverfahren**



Jungbürgerfeier 2024

Die diesjährige Jungbürgerfeier findet am **Freitag, 25. Oktober 2024** statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Wil ZH, welche dieses Jahr den 18. Geburtstag feiern, sind herzlich eingeladen.

Eine Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Der Gemeinderat

Gemeinderat – Diverse Meldungen

Augustfeier und Feuerwerk

Der 1. August ist der Schweizer Nationalfeiertag, welcher mit politischen Ansprachen, Höhenfeuern, Feuerwerk und Lampions gefeiert wird. Über Feuer und Feuerwerkskörper freuen sich am Nationalfeiertag Jung und Alt. Das beliebte Feiertagsvergnügen ist aber nicht ungefährlich. Jährlich ereignen sich Unfälle mit Brandverletzungen und Gebäudeschäden durch Brände.

Feuerwerke sollten daher grundsätzlich zurückhaltend eingesetzt und nicht bereits mehrere Tage vor dem 1. August abgebrannt werden. Bei Waldbrandgefahr können an vielen Orten Einschränkungen gelten, darunter sogar Feuerverbote, die es unbedingt zu beachten gilt. Diesen Anweisungen der lokalen Behörden ist unbedingt Folge zu leisten. Wer Feuer im Wald und ausserhalb des Waldes entfacht, muss immer – auch bei geringer oder mässiger Waldbrandgefahr – mit der nötigen Vorsicht vorgehen.

Bereits zum heutigen Zeitpunkt empfiehlt der Gemeinderat Wil ZH für eine unfall- und schadensfreie 1. Augustfeier folgende Vorsichtsmassnahmen zu befolgen:

- Warn- und Anwendungshinweise auf der Verpackung beachten.
- Beim Abbrennen von Feuerwerk die aufgedruckten Sicherheitsabstände und Altersbeschränkungen einhalten.
- Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in unmittelbarer Nähe zu Menschen ist verboten.
- Raketen nur aus gut gesicherten Flaschen oder Rohren abfeuern.
- In der Nähe von Feuerwerk gilt striktes Rauchverbot.
- Blindgänger nicht nachzünden und sich erst nach zehn Minuten nähern.
- Die Knallerei versetzt die Haus- und Wildtiere in Angst und Schrecken – nehmen Sie bitte Rücksicht.

Das Abbrennen von Feuerwerk im Dorfkern der Gemeinde Wil ZH ist untersagt – bitte schützen Sie Häuser vor unkontrollierten Feuerwerkskörpern indem Sie Türen, Fenster und Dachluken schliessen.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und Ihre Rücksichtnahme. *Der Gemeinderat*



Die stimmberechtigten Einwohner der Gemeinde Wil ZH werden hiermit zur Teilnahme an der

Gemeindeversammlung

vom Donnerstag, **13. Juni 2024, 20.00 Uhr**, in den Sternensaal, Restaurant Sternen, Wil ZH, eingeladen.

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Wil ZH
2. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz (GG)

Die Akten und Anträge liegen ab Mittwoch, 29. Mai 2024, in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Den Stimmberechtigten wird auf Verlangen Auskunft über die Stimmberechtigung einer Person erteilt (§9 Gesetz über die Politischen Rechte).

Anfragen nach §17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Im Weiteren wird auf das Weisungsbüchlein verwiesen, welches in alle Haushaltungen verteilt wird.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert der Gemeinderat noch über aktuelle Themen aus dem Sitzungszimmer und offeriert den Einwohnerinnen und Einwohnern einen Apéro.

Der Gemeinderat

Gemeinderat – Diverse Meldungen



Wildunfall – was tun?

Bei einem Unfall mit einem Tier ist gemäss Gesetz immer unverzüglich der Besitzer oder die Polizei über Telefon 117 zu benachrichtigen. Wer die Meldung unterlässt, macht sich strafbar.

Auch den aufmerksamsten Fahrzeuglenker:innen kann eine Kollision mit einem Tier passieren, was noch keine Folgen hat. Denn Tiere achten nicht auf den Verkehr und erkennen Strassen meist nicht als Gefahr. Angefahrene, nicht sofort getötete Wildtiere flüchten häufig verletzt und verenden nicht selten qualvoll.

Kommt es zu einer Kollision mit einem Wildtier ist unverzüglich die Polizei über die Notrufnummer 117 zu informieren. Diese bietet den zuständigen Jäger auf, der das tote Tier versorgt oder das verletzt geflüchtete Tier nachsucht. Ein verletztes Wildtier wird grundsätzlich erlöst und darf nicht durch einen Tierarzt behandelt werden. Der aufgebotene Jäger stellt bei einem Schaden am Fahrzeug das für die Versicherung notwendige Unfallprotokoll aus.

Die Missachtung der Meldepflicht (Fahrerflucht nach einem Wildunfall) hat rechtliche Konsequenzen und wird bestraft. Nebst dem pflichtwidrigen Verhalten nach einem Verkehrsunfall könnten Sie sich auch der fahrlässigen Tierquälerei schuldig machen.

Richtiges Verhalten bei Wildunfällen:

1. Anhalten und Warnblinker einschalten.
2. Unfallstelle sichern (Pannendreieck).
3. Polizei über die **Notrufnummer 117** benachrichtigen.
4. Sich dem verletzten Tier nicht annähern (Distanz halten).
5. Eintreffen der Polizei, Wildhüter, Jäger abwarten.

Helfen Sie mit, Unfälle mit Tieren zu verringern. Fahren Sie vorausschauend, angepasst und vernünftig. Ein Wildtier kommt selten allein.

[Sicherheit im Strassenverkehr | Kanton Zürich \(zh.ch\)](https://www.zh.ch/de/sicherheit-im-strassenverkehr)



Gemeindeverwaltung – Zivilstandsnachrichten

Geburten

11. Februar 2024 – Schärer Nora, von Biberstein AG, geboren in Winterthur ZH, Tochter des Schärer Kevin und der Schärer Tamara

23. April 2024 – Bomatter Luis Mathis, von Schattdorf UR, geboren in Bülach ZH, Sohn des Bomatter Benjamin und der Wohlwend Sara

Todesfälle

5. Februar 2024 – Geissbühler-Pfeuti Erika, von Lauperswil BE, geb. 1933, wohnhaft gewesen Mittlere Haldenstrasse 6a, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Peteracker, 8197 Rafz

7. März 2024 – Leibundgut Gerhard, von Melchnau BE, geb. 1954, wohnhaft gewesen Weinbergstrasse 5

21. März 2024 – Bachmann Peter, von Rafz ZH und Hinwil ZH, geb. 1948, wohnhaft gewesen Bahnhofstrasse 22

22. März 2024 – Friedrich Harald Max Helmut, von Wil ZH, geb. 1946, wohnhaft gewesen Im Wendelbuck 6

Neuzuzüger

Zuzüger seit Anfang Februar 2024 bis Ende April 2024

- Acinci-Widmer Brigitte, Hohlpass 7
- Zimmermann Debora, Schanzstrasse 35
- Pfister Christoph und Sarah, Schanzstrasse 32b
- sowie 15 weitere Personen, die nicht namentlich erwähnt werden wollen.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Geburten, Trauungen sowie die Zuzüge und Jubilare nur veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen dem zustimmen. Andernfalls erfolgt keine Publikation.



Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über den 1. August

Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie des Forst- und Werkdienstes bleiben am Donnerstag, 1. August 2024, und am Freitag, 2. August 2024, geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an das **Bestattungsunternehmen** Hans Gerber AG, Lindau, unter der **Telefonnummer 052 355 00 11**.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen 1. August.

Gemeindeverwaltung Wil ZH



Personalausflug

Die Gemeindeverwaltung Wil ZH sowie die Büros der Werkbetriebe bleiben am

Montag, 26. August 2024,

infolge Personalausflug den ganzen Tag **geschlossen**. Ab Dienstag, 27. August 2024, sind wir gerne wieder für Sie erreichbar.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an das **Bestattungsunternehmen** Hans Gerber AG, Lindau, unter der **Telefonnummer 052 355 00 11**.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Für Ihr Verständnis und Ihre Kenntnisnahme danken wir bestens.

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Aktuelles aus der Bibliothek

Das Kasperltheater «D'Bibliotheksbücher sind verschwunde» gehört schon der Vergangenheit an. Der Anlass bot vielen strahlenden und lachenden Kindern einen spannenden Nachmittag und fand grossen Anklang.

Auch für diesen Sommer haben wir viel neuen Lesestoff bereit. Lassen sie sich bei einem Besuch inspirieren oder testen Sie den Lesetip von Nadia Martin. Als Alternative erhalten sie in der Bibliothek auch ihr persönliches Login für die digitale Bibliothek Dibiost.

Ab dem 1. Juni dürfen wir Silja Rutschmann als neues Teammitglied begrüßen, was mich sehr freut. Gleichzeitig möchte ich mich bei Barbara Wuggenig für die Zusammenarbeit und ihren tollen Einsatz bedanken.

Nun wünschen wir Ihnen eine erholsame Sommerzeit mit vielen abwechslungsreichen Momenten.

Yvonne Zimmermann, Leiterin Bibliothek



Öffnungszeiten

Normale Öffnungszeiten

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Öffnungszeiten Sommerferien

Mo, 15.7.	18.30 – 20.00
Mo, 22.7.	geschlossen
Mo, 29.07.	geschlossen
Mo, 5.8.	18.30 – 20.00
Mo, 12.8.	18.30 – 20.00

Ab Montag, 19. August 2024, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

MEINE BUCHEMPFEHLUNG

Von Nadia Martin



Was mir gefallen hat..

Stell dir vor...

...du musst eine halbe Ewigkeit auf einem Elternabend verbringen. Dabei hast du gar kein Kind!

Sascha Nebel hat sich zur falschen Zeit am falschen Ort das falsche Auto für einen Diebstahl ausgesucht. Kaum, dass er hinter dem Steuer eines Geländewagens Platz genommen hat, zieht eine Horde demonstrierender Klimaaktivisten durch die Strasse. Allen voran eine junge Frau, die den SUV mit einer Baseballkeule demoliert. Als die Polizei auf der Bildfläche erscheint, ergreifen Sascha und die Unbekannte die Flucht und platzen in den Elternabend einer 5. Klasse. Um die Nacht nicht in Polizeigewahrsam zu verbringen, bleibt ihnen keine andere Wahl: Sie müssen in die Rolle von Christin und Lutz Schmolke schlüpfen, den Eltern des 11jährigen Hector, die bislang jede Schulveranstaltung versäumten. Zwei wildfremde Menschen, zwischen denen kaum grösseres Streitpotential herrschen könnte, geben sich als Vater und Mutter eines ihnen völlig unbekanntes Kindes aus. Dabei ist die Tatsache, dass Hector der grösste Rüpel der Schule ist, sehr schnell ihr kleinstes Problem.

Sebastian Fitzek, eigentlich bekannt als Thriller-Autor, präsentiert uns hier einen Roman, der vom ursprünglichen Genre des Autors abweicht. Eine Komödie aber mit ernstem Unterton. Es geht auch um Themen wie Mobbing und Suizid.

Mir gefällt sein bildreicher und emotionaler Erzählstil, die ironischen Einschübe und die flüssig lesbaren Kapitel. Knapp und knackig!

Es ist eine Humorkanone, schreiend lustig, manchmal vielleicht etwas übertrieben, denn eine Absurdität jagt die nächste, aber der Kontrast zwischen überzeichneten Hauptfiguren, witzigen Szenen und die Einführung ernster Themen verleiht dem Werk die erforderliche Tiefe.

Alles in allem bietet das Buch ein Wechselbad der Gefühle, aber sehr unterhaltsam geschrieben. Wer den seltsamen Anfang überwunden hat, wird erstmals mit viel Situationskomik belohnt, bevor sich die Geschichte dann zu tiefgründigere Kost verwandelt. Ein lebenskluger und hinreissend komischer Roman.

Viel Spass beim Lesen!



TR AIS FLUORS GARTENBAU
wir schaffen Lebensträume

info@traisfluors-gartenbau.ch 8196 Wil www.traisfluors-gartenbau.ch

Erleben mit Pferden




- Reitlager Frühjahr/ Sommer/Herbst für Kinder ab 8 Jahren
- Erlebnispädagogik auf dem Pferdehof für Kinder ab 6 Jahren
- Kutschenfahrten für jeden Anlass

KUTSCHENCENTER EGLISAU
Familie Toni Vogt, Laubi 1, 8193 Eglisau, 079 613 45 92, laubihof.ch



**Sanitär | Reparaturen
Entkalkungen | Umbau**

LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
Tel 044 867 43 33 | www.leesanitaer.ch

HOMEO CURE
Klassische Homöopathie

FLAVIA LEIMBACHER

Naturheilpraktikerin mit
eidg. Diplom in Homöopathie

Tel. 044 869 09 32
Bauelenzelgstrasse 20 · 8193 Eglisau
www.homeocure.ch · praxis@homeocure.ch



**MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER**
Rafz

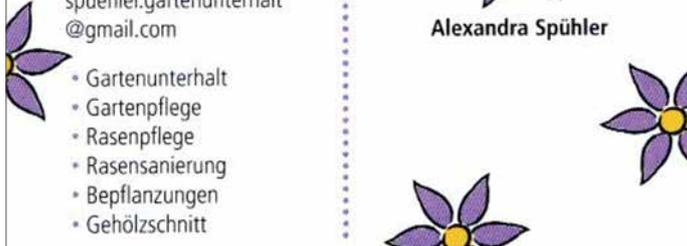
Werte erhalten
maler-spuehler.ch

Alte Turbinen
im neuen Glanz

SPÜHLER
GARTENUNTERHALT
Dorfstrasse 39 D
8196 Wil ZH
+ 41 79 605 05 93
spuehler.gartenunterhalt@gmail.com

- Gartenunterhalt
- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Rasensanierung
- Bepflanzungen
- Gehölzschnitt

Alexandra Spühler



Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

News vom Forstbetrieb Rafzerfeld



Aktionsplan Schlingnatter

Der Forstbetrieb Rafzerfeld hat von der Fachstelle Naturschutz Kanton Zürich, Aktionsplan Schlingnatter, den Auftrag erhalten, 10 Steinlinsen/Steinhaufen im Föhrlibuck/Eichhalde in Eglisau zu erstellen. Man will die Schlingnatter vor dem Aussterben im Kanton Zürich retten und mit diesen Massnahmen auch im Rafzerfeld fördern.

Die Schlingnatter (*Coronella austriaca*) ist eine relativ kleine ungiftige, zierliche und schlanke Schlange. Sie erreicht eine Körperlänge von 60 bis 80 cm und ist nur 50 bis 80 Gramm schwer. Der Kopf ist abgeflacht, die Augen sind klein und rund. Sie wird gerne mit der giftigen Kreuzotter verwechselt. Aber diese haben keine runden, sondern schlitzförmige Pupillen.

Die Schlingnatter ernährt sich vor allem von Eidechsen, Blindschleichen, Mäusen und jungen Schlangen wie Ringelnattern. Ihr Name kommt von ihrem Beutefangverhalten: Sie packt ihre Beute blitzschnell und umschlingt es mehrmals.

Die Paarungszeit der Schlingnatter ist der Mai. Im Spätsommer kommen drei bis fünfzehn Jungtiere lebend zur Welt. Sie sind sofort selbstständig. Nach drei bis vier Jahren sind sie geschlechtsreif.

Der Lebensraum der Schlingnatter ist offenes, sonniges und versteckreiches Gelände wie lichte Wälder oder deren strukturreiche Ränder, felsiges Gelände, Magerwiesen, Lesesteinhaufen, Trockensteinmauern sowie Bahndämme und Steinbrüche. Sie bevorzugen sehr trockene und warme Orte. Ab Oktober suchen Schlingnattern nach geschützten und frostfreien Stellen in Felsspalten, unter Wurzelstöcken und Steinhaufen. Dort bleiben sie in Winterstarre, bis es im März wieder wärmer wird und sie ihre Verstecke verlassen.



Ausgewachsene Schlingnatter, abgeflachter Kopf und runde Pupille

Bau von Bollensteinhaufen als Winterquartier

Mit einem Kleinbagger (oder von Hand) wird eine 90 cm tiefe Mulde von 1,5 m² ausgehoben. In die Mulde wird 10 cm Natursand eingefüllt.



Grube mit Sand

Anschliessend werden Bollensteine so geschichtet, dass ein Hohlraum ganz zu unterst entsteht. Über den Hohlraum werden grosse Steine geschichtet.



Hohlraum im untersten Teil bilden

Danach wird die Grube mit unterschiedlich grossen Steinen gefüllt. Es ist aber immer darauf zu achten, dass der Zugang zum Hohlraum gewährleistet ist. Zum Schluss wird die Mulde ca. 70 cm überdeckt. So kann sich die Schlingnatter darauf sonnen und bei Gefahr sofort in den Steinen verstecken.



Das fertige Schlingnatter-Winterquartier

G. Tanner, Förster Projekte



Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!

Grundstr. 41
8196 Wil ZH
Tel: 044 831 10 10
www.fusszyt.ch
Email: info@fusszyt.ch

Termine nach Vereinbarung



Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

kompetent, zuverlässig und
innovativ in die Zukunft

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95



Die Zukunft fährt elektrisch

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau



Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 | eglisau@ekzeltop.ch



5G-Mobilfunk-Antenne im Grund

Nach den negativen Entscheiden des Baurekurs- und des Verwaltungsgerichts des Kantons Zürich, hat auch das Bundesgericht den Rekurs gegen die Baubewilligung einer weiteren Mobilfunkantenne an der Grundstrasse in Wil abgelehnt.

Auf die Gefahren potentieller negativer gesundheitlicher Auswirkungen für Mensch und Tier, das punktuelle Überschreiten von Grenzwerten sowie die fehlende Unabhängigkeit der Abnahmemessungen wurde von den Gerichten wegen eines Verfahrensfehlers unsererseits nicht eingetreten.

Mit Bedauern nehmen wir dies zur Kenntnis.

Allen Bewohner*innen unserer Gemeinde, die uns mit ihren Unterschriften – über 500 (!) – und Geldspenden unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle herzlich danken. Sie machen klar, dass unser Anliegen von einem grossen Teil der Einwohnerschaft mitgetragen wird.

Im Namen der Rekurrenten: Felix Angst und Peter Angst



Die Schulpflege informiert

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Bereits befinden wir uns wieder im Schlusspurt, das Schuljahr 2023/24 neigt sich dem Ende zu. Es freut uns ausserordentlich, dass beinahe alle Abschluss Schülerinnen und -schüler eine Anschlusslösung gefunden haben. Wir wünschen allen schon jetzt einen guten Start in die Arbeitswelt und hoffen, dass sie die letzten Wochen an der SUR noch geniessen können.

Während sich also die einen mit dem Ende der Schulzeit befassen, setzen andere die ersten Bauarbeiten des Schulraumprojektes um. Der Kindergarten in Wil macht den Anfang: Am Standort werden insbesondere die Auffrischung der Aussenfassade, der Spielplatzbereich sowie nötigen Anpassungen wie beispielsweise die Herabsetzung der Waschtröge getätigt. Auch wird der Brandschutz auf den neusten Stand gebracht und die Behindertengerechtigkeit umgesetzt. Sämtliche Arbeiten können noch im Verlauf dieses Kalenderjahres abgeschlossen werden, sodass der Kindergarten ab dem Schuljahr 2025/26 zentralisiert werden kann.

Wer der Bergstrasse entlangfährt, sieht, dass der Forstbetrieb Rafzerfeld ebenfalls seine Pläne im Mehrzweckgebäude Hüntwangen realisiert und die dortigen Arbeiten in vollem Gange sind. Aber auch die schulischen Umbauarbeiten (Räumlichkeiten Musik) sollten nach aktuellem Stand noch in diesem Jahr starten können.

Obwohl es sich hierbei um zwei vergleichsweise kleine Projekte handelt, ist der Aufwand nicht zu unterschätzen. Dies hat die Schulpflege dazu veranlasst, sich bei dem Hauptprojekt, der Zentralisierung der Primarschule am Standort Landbüel in Wil, externe Hilfe zu holen. Mit der Firma immopro haben wir eine erfahrene Bauberatungsfirma an der Seite, welche uns bei diversen Tätigkeiten – aktuell mit der Ausschreibung des Planerwahlverfahrens – unterstützt.

Sollten Sie noch Fragen zum Bauprojekt haben, so nutzen Sie gerne den Montag, 10. Juni 2024. Dann nämlich findet die nächste Schulgemeindeversammlung zur Abnahme der Jahresrechnung 2023 statt. Auch berichten wir bei dieser Gelegenheit kurz über den laufenden Schulbetrieb. Wir freuen uns, mit Ihnen beim anschliessenden Apéro anzustossen.

Im Namen der Schulpflege wünsche ich einen schönen, sonnigen Sommer. *Patric Gross, Präsident*

Die Schulleitung informiert



Und schon ist es bald wieder so weit, die Sommerferien stehen vor der Tür! Im letzten Quintal eines Schuljahres läuft der Betrieb immer auf Hochtouren – wir haben es noch nie anders erlebt. Zahlreiche Anlässe wie die Sporttage, Exkursionen, Schul- und Abschlussreisen stehen bei fast allen Klassen auf dem Programm. Dazu kommt die intensive Arbeit an den individuellen Projekten auf allen Stufen mit der Präsentation am 14. Juni. Nebst der Betriebstemperatur steigt auch der klimatische Thermometer stetig an, darum ist die eine oder andere Klasse zu recht auch einmal im Hüslhof anzutreffen. Für die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe heisst es dann auch definitiv Abschied nehmen, ein neuer Lebensabschnitt steht bevor. Dieser Abschied wird darum auch besonders zelebriert, in diesem Jahr mit einem Sommerball im Landbüel.

Bereits wird schon vorausgeplant, in den Weiterbildungstagen im Mai wurden die Meilensteine der

Schuljahresplanung und Schulentwicklung im Schuljahr 2024/25 definiert und festgelegt. Die internen Arbeitsgruppen wurden neu zusammengestellt und ausgerichtet, die stufenübergreifenden Anlässe festgelegt – unsere Schülerinnen und Schüler dürfen sich auf eine Projektwoche freuen – die standortspezifischen Rituale fixiert und vieles mehr. An einem gemeinsamen Kick-off-Tag in der letzten Sommerferienwoche werden alle neuen Mitarbeitenden ins Boot geholt und sind dann ebenfalls parat für den Start.

Übrigens, laufen Sie doch einmal vom Landbüel auf der Unteren Haldenstrasse in Richtung Wil. Dann kommen Sie an unserer Rebschule vorbei, wo die von der 5. Klasse Wasterkingen gepflanzten Reben (hoffentlich) prächtig gedeihen.

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Sommerzeit!

Karin Wolfer, Philippe Meier und Matthias Meyer, Co-Schulleitung SUR

Senioren im Klassenzimmer – eine Bereicherung für unsere Schule

Ende dieses Schuljahres verabschieden wir zwei unserer langjährigen Seniorinnen, welche uns während einer Dekade tatkräftig mit ihrer Lebenserfahrung, ihrer Geduld, ihrem Humor und ganz viel Herz unterstützt haben.

Vielen herzlichen Dank liebe Erika Mauerer und liebe Rita Kramarz, dass Ihr unsere Kinder und Lehrpersonen während so vieler Jahre liebevoll begleitet und so die Beziehung zwischen den Generationen in unseren Dörfern gefördert habt. Wir werden Euch sehr vermissen!

Bei «Generationen im Klassenzimmer» besuchen Seniorinnen und Senioren während zwei oder mehr Stunden pro Woche eine Schul- oder Kindergartenklasse und unterstützen die Lehrpersonen und SchülerInnen im Schulalltag. Als Freiwillige sind sie auf allen Stufen sehr willkommen. Mitmachen können alle, die Freude am Umgang mit Kindern haben. Sie unterstützen und bereichern unsere Schule mit ihrer Erfahrung. Pädagogische

Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. An der SUR wird das Angebot von Pro Senectute unterstützt und die wertvolle Mitarbeit von SeniorInnen in allen Schulzimmern sehr geschätzt.

Haben auch Sie Lust, unsere Schulkinder und Lehrpersonen zu unterstützen?

Kontakt und weitere Informationen finden Sie

- unter *prosenectute/generationen-im-klassenzimmer*
- über den beiliegenden QR-Code
- beim Schulleiter Matthias Meier | 044 869 31 29



Bettina Marti, Schulpflege

iPads in der Schule – Rückmeldung zur 1-zu-1-Umfrage

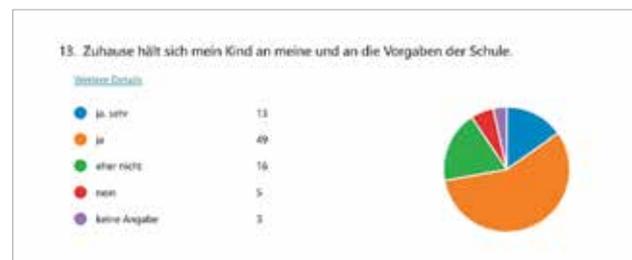
Aufgrund von Anfragen von Eltern zu verschiedenen Aspekten des Einsatzes von persönlichen iPads ab der 5. Klasse an der SUR (bzw. ab der 4. in der Mehrklasse in Wil), lancierte die SUR im Dezember 2023 eine Umfrage unter den Eltern der Schule, deren Kinder mit einem persönlichen iPad ausgestattet wurden. Damit wollte die SUR sicherstellen, dass bei der Implementierung dieser sogenannten 1-zu-1-Ausstattung nichts übersehen wurde und auch die Eltern in den Prozess einbezogen werden. An der Umfrage nahmen insgesamt 86 Personen teil. Die fast ausschliesslich positiven Rückmeldungen bestärkt die SUR auf ihrem Weg. Die kritischen Stimmen fliessen in die Weiterentwicklung ein.

Im ersten Teil der Umfrage wurde die allgemeine Zustimmung zum Einsatz von persönlichen iPads abgefragt. Hier gibt es eine deutliche Mehrheit, die den Einsatz von persönlichen iPads an unserer Schule befürwortet.



Anschliessend wollten wir die Meinung der Eltern zur Wahl der Geräte, deren Funktionalität und der Sicherheit erfassen. Auch in diesen Bereichen war die Zustimmung hoch (Sicherheit: 66%, Funktionalität: 85%, Wahl von Apple iPads: 70%).

Im abschliessenden Teil der Umfrage ging es um die Situation zu Hause. Auch hier freuen wir uns, dass in den meisten Familien das Handling der iPads keine oder wenige Schwierigkeiten macht.



Die meisten Eltern sind mit den Regeln und Vorgaben der Schule zufrieden und finden, dass diese genügen. Nur knapp 30% würden sich strengere Vorgaben durch die Schule wünschen, wohingegen knapp 60% solche Massnahmen ablehnen.

Fazit

Wir freuen uns über den breiten Rückhalt in der Elternschaft und sehen uns in unseren Bemühungen bestätigt. Wir sehen uns auf dem richtigen Weg und werden uns weiterhin bemühen im digitalen Bereich optimale Voraussetzungen zu schaffen.

Massnahmen

In der Umfrage haben wir erfragt, wie bekannt das Tool JAMF-Parent ist. Damit können Eltern das Schul-iPad ihres Kindes administrieren und zum Beispiel gewisse Apps während gewissen Tageszeiten sperren. Da dieses Programm nur ungefähr 25% der Eltern bekannt ist, wird die SUR einen ICT-Elternabend anbieten, in dem dieses nützliche Tool erklärt wird.

Ausserdem möchten wir Sie darüber informieren, dass Ihre Kinder die Schul-iPads nach Rücksprache mit der Klassenlehrperson während der Ferien gerne in der Schule lassen dürfen. *Stefan Gossler*

Sollten Sie weitere Fragen, Rückmeldungen oder Probleme haben, kommen Sie gerne auf uns zu:

Stefan Gossler | s.gossler@schule-ur.ch

Jérôme Ehrat | j.ehrat@schule-ur.ch

Aus den Schulhäusern

Skilager Sek – Bericht aus Davos

Am Sonntagmorgen zu Beginn der ersten Sportferienwoche durften wir viele motivierte Schüler:innen aus den beiden Gemeinden Wil und Rafz begrüßen. Nachdem das Gepäck in die zwei vorgesehenen Busse verstaut war, ging es Richtung Davos. Die Stimmung war gut und alle Schüler:innen waren schon gespannt, was sie in dieser Woche alles erleben würden. In Davos angekommen, ging die Reise weiter – und zwar nach ganz weit oben! Mit der Standseilbahn gelangten alle mit ihrem Gepäck ins Lagerhaus auf dem Weissfluhjoch. Die Aussicht, welche wir antrafen, war atemberaubend, die Schneeverhältnisse grandios und das Wetter spielte auch perfekt mit. Schnell wurden die Trainerhosen gegen Skikleider gewechselt, die Skier wie auch Boards ausgepackt und ab ging es auf die Piste. Nach den ersten Fahrten durften die jeweiligen Zimmer bezogen und das Lagerhaus erkundet werden. Es liess nicht lange auf sich warten, als bereits die ersten Ping-Pong-Turniere ihren Lauf nahmen.

Nach einem feinen Abendessen wurden alle Schüler:innen über die Regeln und Verhaltensweisen von der Lagerleitung und von der Haus-Crew informiert. Anschliessend wartete eine mehrteilige Lagerolympiade auf die Schüler:innen. Die Gruppen wurden vorgängig zusammengestellt, damit sich die Schüler:innen aus den beiden Schulen besser kennenlernen und sich vielleicht die eine oder andere Freundschaft daraus entwickeln würde.

Am Montag teilten sich die Schüler:innen in die entsprechenden Niveaugruppen auf und verbrachten einen schönen Tag auf den Pisten von Davos.

Am Abend stand ein abwechslungsreicher Spielabend auf dem Programm. Es wurden gnadenlose UNO-Kämpfe und Brändi-Dog Duelle geführt und sogar der Jass-Kurs fand grossen Anklang. Der Dienstagmorgen startete leider nicht wie erhofft. Viele Schüler:innen litten an Übelkeit, Bauch- und Kopfschmerzen, weswegen sie gezwungenermassen pausieren mussten. Glücklicherweise ging es vielen Schüler:innen am Mittwochmorgen bereits viel besser.

Nachmittags durften die Schüler:innen ihr Programm selbst wählen. So hatten sie die Möglichkeit, in Kleingruppen auf den vordefinierten Skipisten zu fahren oder Davos zu erkunden. Nach einem spannenden Nachmittag stand der zweite Teil der Lagerolympiade auf dem Programm. Der Abend verlief sehr harmonisch – es wurde

viel gelacht, Marshmallow-Türme gebaut und knifflige Fragen über Davos beantwortet.

Leider hielten sich einige Schüler:innen in der darauffolgenden Nacht nicht an die definierten Lagerregeln. Aufgrund dieses Ereignisses mussten einige Schüler:innen vorzeitig das Lager verlassen und den Heimweg antreten.

Die verbliebenen Schüler:innen erlebten einen sonnigen Tag auf den Pisten und freuten sich auf das Skirennen. Beim Skirennen gewann nicht die Person mit der schnellsten Zeit, sondern diejenige, deren Differenz der beiden Läufe am geringsten war. Das von den Bergbahnen Davos organisierte Rennen verlief reibungslos. Es wurden Sprüche gemacht, wer das Rennen machen würde und einander angespornt sein Bestes zu geben.

Am letzten Abend auf dem Weissfluhjoch stand vieles auf dem Programm. Gestärkt durch ein feines Abendessen mit Chicken-Nuggets und Backofenkartoffeln startete der Schlussabend mit der Siegerehrung des Skirennens. Die Gewinnerin absolvierte die beiden Läufe mit einer Differenz von sagenhaften 0.024 Sekunden! Die drei Schülerinnen und Schüler auf dem Siegerpodest durften nebst Ruhm und Ehre wunderschöne Medaillen entgegennehmen. Anschliessend folgte die Rangverkündigung der Lagerolympiade – herzliche Gratulation an alle Teams!

Natürlich durfte ein kleiner Rückblick nicht fehlen. Die Schüler:innen erhielten zu Beginn der Woche den Auftrag, ein kurzes Video zu kreieren, welche ihre schönsten, lustigsten und besten Momente festhalten sollten. Die Videos waren sehr kreativ und gaben einen Einblick, was die verschiedenen Gruppen während der Woche erleben durften. Als weiteres Highlight folgte die Disco, bei welcher das Tanzbein geschwungen wurde. Die Musik wurde von DJ Double B persönlich aufgelegt. Am Freitag stand bereits der letzte Tag vor der Türe. Nachdem die Koffer gepackt waren und das letzte Frühstück auf Davoserboden gegessen war, ging es nochmals kurz auf die Piste, bevor der Heimweg angetreten wurde.

Die meisten Schüler:innen wie auch die Lagerleiter:innen dürfen auf eine tolle, lustige und schneeereiche Woche ohne grössere Unfälle in Davos zurückblicken! In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an Barbara Strasser und die Lagerleiter:innen! Ohne ihr grosses Engagement ist ein solches Lager undenkbar.

Aus den Schulhäusern (Fortsetzung von Seite 19)



Gruppenfoto Skilager Sek

Skilager Primar – Alles fährt Ski (und ein paar auch Snowboard)

Das Primar-Skilager wird wieder sesshaft

Seit unsere ehemalige Lagerunterkunft in Tschierschen 2018 verkauft wurde und einer Handvoll Ferienwohnungen weichen musste, war das Skilager der Primarschule auf Wanderschaft. Mal in Fiesch, mal in Grüsch, mal in Elm und letztes Jahr in Davos. Jedes Jahr musste aufs Neue eine Bleibe gesucht werden, die dann im Folgejahr schon wieder ausgebucht war.

Dem Zusammenschluss des Sek-Skilagers mit der Oberstufe aus Rafz ist es nun zu verdanken, dass auch wir 'Primarschul-Schneesport-Cracks' wieder ein eigenes, fixes Lagerhaus für die nächsten Jahre gefunden haben. Wir dürfen nämlich ab diesem Jahr die ehemalige Stammunterkunft der Rafzer in Valbella übernehmen.

Ankommen

Um das neue Haus so richtig auszukosten (und weil der Mietvertrag es so vorsieht), bestiegen wir den Car in Richtung Bündnerland in diesem Jahr einen Tag früher als gewohnt. Am Sonntagvormittag ging's los.

Nachdem unser Carfahrer genug über die Strassen Valbellas geflucht hatte und (notabene im Rückwärtsgang) wieder von dannen gezogen war, konnte unser erstes Lager in den neuen vier Wänden so richtig starten. Wir erkundeten das Haus, bezogen unsere Zimmer, spielten im Schnee, gingen spazieren, lernten uns gegenseitig besser

kennen, besprachen die Lagerregeln. Und ein guter Kubikmeter Chips, Gummibärli, Reiswaffeln, Rivella und co. wurde in der Food-Kiste im Aufenthaltsraum verstaut. Wir waren angekommen.

Wetter wechselhaft, Stimmung stabil

Petrus ist kein Rafzerfelder. Das wurde uns bald klar. Immer wieder hatten die Ski- und Snowboardgruppen während der Woche mit Schneegestöber und dichtem Nebel zu kämpfen. Immerhin sorgten zwischenzeitliche Aufhellungen täglich auch mal für ein paar Abfahrten bei guter Sicht und am Donnerstag herrschte sogar eitel Sonnenschein.

Hudelwetter hin oder her: Lichtblicke gab es während der Woche mehr als genug! Die grosse Spiele-Olympiade zum Beispiel, die Fackelwanderung um den Heidsee, das Rodeln in Churwalden, die Gesellschaftsspiel-Runden im Aufenthaltsraum, der ganztägige Arosa-Ausflug zweier Profi-Gruppen, der Ski-OL, die Abschlussparty und nicht zuletzt natürlich die vielen Leckereien, die unsere Lagerköchinnen jeden Tag auf unsere Teller zauberten. (Mein persönliches Highlight: Dampfnudeln mit Vanille-Sauce. Wow!)

Und ausserdem, eigentlich zuallererst, die Tatsache, dass der einzige Bruch, den wir während der ganzen Woche zu verzeichnen hatten, einen Skistock betraf. Unsere Knochen überstanden das Lager alle unbeschadet. Der langen Rede kurzer Sinn: Wir blieben gesund und hatten eine Menge Spass. So soll's sein!

Grazcha fich!

Herzlichen Dank allen Eltern für ihre Flexibilität bei der verfrühten Rückkehr (Petrus war schuld, ehrlich!) und natürlich auch für die vielen Kuchen, Muffins, Cantucci und anderen Zvierispenden. Ein riesiges Dankeschön gilt ausserdem allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern. Merci für diese tolle Woche! Ihr habt das alle klasse gemacht und dafür gesorgt, dass das Lager allen (auch den Leiterinnen und Leitern) in bester Erinnerung bleiben wird. Oder, um im Lager-Slang zu bleiben: «Wer hät Bock uf's nächste Jahr?» – «Ich ha Bock uf's nächste Jahr!»

Jérôme Ehrat, Lehrperson Wasterkingen und Hauptleitung



Aus den Schulhäusern (Fortsetzung von Seite 21)

Osteranlass 2024



Der Osteranlass hat an der Schule Unteres Rafzerfeld bereits eine lange Tradition. Am Gründonnerstag gab es einen Postenlauf für alle Schüler:innen des Kindergartens, der Primarschule und der ersten und zweiten Sek. Die 3. Sek half bei der Organisation und der Verpflegung mit.

Schon am Mittwoch fing die Vorbereitung an, sodass am Donnerstag nicht mehr viel zu erledigen war. Alles wurde fertig dekoriert und das Essen wurde zubereitet. Um 08.30 Uhr fing der Osteranlass mit mehreren kleinen Aufwärmübungen an. Das gemeinsame Frühstück in der Turnhalle eröffneten unsere zwei Schulleiter mit einer Rede. Zu Beginn gab es einen Eiertütsch-Wettbewerb. Selbstgemachte Zöpfe wurden mit verschiedenen Beilagen weggenascht. Das Buffet bediente die 3AB. Nachdem alle satt waren, ging der Postenlauf los.



Dieses Jahr wurden rund 10 Posten angeboten, an denen gezeichnet, gebastelt und Sport getrieben wurde. Die Posten waren sehr kreativ gestaltet. Viele Posten mussten schon Tage im Voraus fleissig vorbereitet werden. Die Kinder wurden bei jedem Posten bestens unterhalten und alle hatten etwas Tolles zu tun. Es gab Posten, die



drinnen und solche, die draussen stattfanden. Jeder Posten hatte etwas Besonderes an sich. So mussten die Kinder bei der «Schnitzeljagd» durch ganz Wil laufen und am Ende den verkleideten Osterhasen finden. Das hat sowohl den kleineren wie auch den grösseren Kindern Spass gemacht. Wäre das Wetter besser gewesen, hätte das die Kinder und den Osterhasen gefreut, aber auch so war es sehr lustig.

Ein anderer sehr unterhaltsamer Posten war das Schminken der Kinder. Dort konnte man sich schöne Muster in das Gesicht malen lassen – vor allem die Mädchen hatten sehr viel Freude an diesem Posten. Draussen und auch drinnen wurde der Posten «Fussball» aufgebaut und mit gemischten Gruppen Fussball gespielt. Bevor die Kinder draussen Fussball spielen durften, mussten sie drinnen Übungen machen, bei denen sie sehr viel lernten. Während die Kinder und Jugendlichen ihre Posten absolvierten, hatte die 3. Sek zusammen mit Mitgliedern des Elternrats und dem Hauswart den Auftrag, die Turnhalle aufzuräumen. Am Ende des Anlasses versammelten sich alle in der Turnhalle. Zusammen mit der tollen Schulband sangen sie ein Lied. Dann wurden wir alle ins Osterwochenende entlassen.

Mit viel positivem Feedback bleibt uns der Osteranlass 2024 noch lange in guter Erinnerung.

Amanda Cundari und Aurora Giacu (3AB)



Die Helden von morgen – Chorkonzert

Mit einem mitreissenden Chorkonzert unter dem Motto «SUR pur» verabschiedete sich die Schule Unteres Rafzerfeld am 18. April in die Frühlingsferien. Rund 340 Kinder und Jugendliche zelebrierten in der reformierten Kirche Wil die Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren. Es war ein mutiges Unterfangen, das sich die Schule Unteres Rafzerfeld da vorgenommen hatte: Ein Grosskonzert mit allen Schülerinnen und Schülern aus Wil, Wasterkingen und Hüntwangen. Über Wochen wurden an der SUR Lieder einstudiert, Formationen geprobt und Chöre aufeinander abgestimmt. Dementsprechend gross war die Nervosität am Auftrittstag. Im Nu waren die 600 Tickets für die beiden Konzerte ausverkauft. Eltern, Geschwister, Grosseletern, Gotten und Göttis – sie alle wollten sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen und wurden dafür reich belohnt.

Schon vom ersten Takt an begeisterten die jungen Sängerrinnen und Sänger das Publikum mit ihrem Charme und musikalischen Können. Da wurden aus vollen Kehlen

bekannte Hits geschmettert. Andere wiederum stimmten mit viel Gefühl ein Quodlibet an. Das bunte Potpourri von Schweizer Volksliedern, Popsongs und beliebten Kinderliedern, animierte das Publikum immer wieder zum spontanen Mitsingen und Mitklatschen. Die emotionale Atmosphäre war spürbar und der Stolz der Eltern nicht zu übersehen. Besondere Erwähnung verdienen jene Schülerinnen und Schüler, die eine Soloeinlage wagten und diese mit Bravour meisterten! Im Verlaufe des zweistündigen Konzerts, das instrumental durch Lehrpersonen und SchülerInnen begleitet wurde, standen nicht weniger als acht Chöre (darunter auch ein Team- und Elternchor) auf der Bühne.

Zum Abschied sangen alle Mitwirkenden gemeinsam das Lied «Heldä vo morn». Darin heisst es: «Alli stönd zämme, niemert elleige, eine für alli und alli für eine». Berührender hätte man den Leitgedanken der Schule Unteres Rafzerfeld nicht ausdrücken können. Ein wahrhaft gelungener Abschluss für ein tolles Konzert, das die Herzen berührte.



Reformierte Kirche

2025 – 50 Jahre Kirche Wil

Im kommenden Jahr wird unsere Kirche in Wil 50 Jahre alt, denn am 4. Mai 1975 fand die Einweihung der neu erbauten Kirche auf dem Kirchenhügel statt. Dies ist Grund genug für eine Feier. Das OK zum 50-Jahr-Jubiläum der Kirche Wil hat seine Arbeit aufgenommen.



Wie üblich bei den Vorbereitungen für ein Jubiläum werden Ideen zusammengetragen und es tauchen Fragen über Vergangenes auf. So hat sich das OK auch gefragt:

- Werden wohl noch Überreste der Vorgängerkirche in unserer Kirchgemeinde privat gehortet?
- Werden Überreste der Vorgängerkirche gebraucht oder sind sogar wieder irgendwo sichtbar eingebaut?
- Gibt es Fotos in Privatbesitz vom Bau der neuen Kirche, vom Abbruch der alten Kirche oder sogar der Sprengung des alten Kirchturms?

Natürlich ist die Kirchgemeinde selber im Besitz von einzelnen Gegenständen und Fotos, aber wenn diese durch private Zeitzeugen ergänzt werden könnten, wäre dies phänomenal.

Dürfen wir Sie bitten, wenn Sie im Besitz von oben aufgezählten Dingen sind, uns diese auszuleihen? Sie dürfen sich gerne bei Angela Graf, Martin Aeschlimann, Beatrix Wicki oder auf dem Sekretariat melden. Wir nehmen gerne mit Ihnen Kontakt auf.

Fiire mit de Chliine



Quartalsweise an einem Samstagmorgen – 15. Juni 2024, 10.00 – 10.30 Uhr, Kirche Wil

Herzlich laden wir alle Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern von 0 bis 5 Jahren sowie Geschwister, Grosseltern, Gottis, Göttis und Freunde zu unserem «Fiire mit de Chliine» und dem anschliessenden Znüni ein.

Wir werden singen, eine Geschichte hören und Gemeinschaft erleben. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, positive Grunderfahrungen zu machen: Sie werden aufmerksam auf das Geheimnis des Lebens und lernen staunen. Wir freuen uns auf Klein und Gross.

Kolibri



Monatlich an einem Samstagmorgen – 22. Juni 2024, 10.00 - 11.30 Uhr, Kirche Wil

Ein freiwilliges kirchliches Angebot für Kinder des ersten und zweiten Kindergartens sowie der ersten Primarschulklasse. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame gottesdienstliche Feiern. Wir machen uns mit den Grundformen des Glaubens vertraut: Erzählen und Beten, Singen und Tanzen und Gemeinschaft leben.

Es braucht keine Anmeldung, komm einfach vorbei! Ältere Kinder, die gerne mitfeiern möchten, sind herzlich willkommen.

6oplus

«Rebe und Wein» - Verschoben!

Der geplante Anlass vom Donnerstag, 20. Juni 2024, wird ins Winterhalbjahr 2024/25 verschoben.

Reformierte Kirche – Auszug aus den Gottesdiensten

So, 16.06.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, Kirche Wil
Sa, 29.06.	17.00	Wald-Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung von 3.- und 4.-Klass-Unti, anschliessend grillieren, Forsthütte Wil
So, 07.07.	10.00	Gottesdienst
	11.00	Kirchgemeindeversammlung, KGH Hüntwangen
So, 18.08.		Kein Gottesdienst

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich im «kontakt» sowie auf www.refwil-zh.ch.

Katholische Kirche



Veranstaltungen

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 11. Juni, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Mittagstische – jeweils Mittwochs, 12.15 Uhr

Anmeldung jeweils Montags davor, 10.00 Uhr, Sekretariat

5. Juni (Anmeldung: 3. Juni), Pfarreizentrum Eglisau

3. Juli (1. Juli), Begegnungszentrum Glattfelden

Schachspielgruppe für Kinder und Eltern

Samstag, 1. Juni, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Samstag, 8. Juni, 09.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Samstag, 6. Juli, 09.30 Uhr im Pfarreizentrum Eglisau

Samstag, 20. Juli, 09.30 Uhr im Pfarreizentrum Eglisau

Vereinsreise des kath. Frauenvereins –

Donnerstag, 27. Juni 2024

Der Tagesausflug führt uns nach Stein am Rhein (Kaffeepause) und weiter mit dem Schiff nach Gottlieben, wo uns mit einer Führung durch die Manufaktur der bekannten Gottlieber Hüppen ein besonderes Erlebnis geboten wird. Kosten: 90.–, darin inbegriffen sind Carfahrt und Mittagessen (ohne Getränke).

Anmeldung: bis 10. Juni an Beatrice Tschirky

(079 370 88 75 | beatrice_tschirky@gmx.ch)

Miteneand-Gottesdienste

Freitag, 28. Juni, 09.00 Uhr, Kirche Rafz

Dienstag, 20. August, 09.00 Uhr, Kirche Glattfelden

Anschliessend an die Gottesdienste offeriert Ihnen der kath. Frauenverein Kaffee und Gipfeli.

Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 29. Juni, 09.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Wallfahrt Ziteil für Familien –

Samstag, 29. Juni, bis Sonntag, 30. Juni 2024

Anmeldung bis 20. Juni an das Sekretariat

(044 867 21 21 | sekretariat@glegra.ch)

Familiengottesdienst und Verabschiedung unserer Katechetin Cornelia Balmer

Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr, Kirche Glattfelden

Pfarrei-Treff

Sonntag, 14. Juli, 11.00 Uhr im Pfarreizentrum Rafz

Seniorenausflug – Mittwoch, 10. Juli 2024

Unsere Reise führt uns nach Neuhausen ob Eck (D). Im Freilichtmuseum erfahren wir nach einem Kaffee, wie die Menschen in den ländlichen Regionen der Schwäbischen Alb, im Schwarzwald und am Bodensee früher gelebt haben. Anschliessend geht es zu einem feinen Zmittag nach Bodmann zur Uferpromenade an den Bodensee. Die Besichtigung und Führung in der Wallfahrtskirche Birnau ist ein weiteres unserer Ausflugsziele. Die Rückfahrt wird uns mit der Fähre via Meersburg nach Konstanz, Eglisau führen.

Kosten: 50.– (Barzahlung im Bus), inbegriffen sind Reise, Znüni und Mittagessen (ohne Getränke), Eintritte und Führung.

Weitere Informationen: Patrick Schwäble

(044 867 20 50 | patrick.schwaeble@glegra.ch).

Anmeldung: Bis 1. Juli 2024 an das Sekretariat

(044 867 21 21 | sekretariat@glegra.ch).

Kinderferienprogramm –

Montag, 12. August bis Freitag, 16. August

Informationen im «forum» und auf www.glegra.ch.

Sommerfilmabend des kath. Frauenvereins

Donnerstag, 22. August 2024, 19.30 Uhr,

Pfarreizentrum Rafz (Filmstart: 20.00 Uhr)

Übersicht Gottesdienste

Eucharistiefeier an Wochenenden

Samstags 18.00

Sonntags 10.00

Ort siehe «forum» oder www.glegra.ch

Eucharistiefeier an Werktagen

Dienstags 09.00 Glattfelden

Donnerstags 18.30 Eglisau

Freitags 09.00 Rafz

Sämtliche Gottesdienste sowie genauere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie im «forum», auf www.glegra.ch oder mit dem QR code



Kontakt: 044 867 21 21 / sekretariat@glegra.ch

Spital Bülach

Spital Bülach 

Erstes Geburtshaus im Zürcher Unterland offiziell eröffnet

Das Geburtshaus Spital Bülach hat am 4. März 2024 seinen Betrieb aufgenommen. Das erste Geburtshaus im Zürcher Unterland wurde feierlich eröffnet. Es bietet werdenden Eltern eine Alternative zur Spitalgeburt – in familiärer Atmosphäre ausserhalb des Spitalbetriebs.

Die Nachfrage nach hebammengeleiteten Geburten hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Mit dem neuen Geburtshaus kommt das Spital Bülach dem Bedürfnis vieler werdender Eltern nach, eine natürliche Geburt unter Hebammenleitung ausserhalb der Spitalinfrastruktur zu erleben. Dank der Lage auf dem Spital-Campus steht bei medizinischer Notwendigkeit die gesamte Infrastruktur der spitalinternen Geburtshilfe inklusive Neonatologie direkt zur Verfügung.

Feierliche Eröffnung

An der Eröffnungsfeier betonte Dr. med. Margaret Hüsler Charles, Chefärztin Gynäkologie und Geburtshilfe: «Neu bieten wir im Spital Bülach allen werdenden Eltern die Wahl zwischen einer Spitalgeburt und einer Geburt im Geburtshaus in familiärer Atmosphäre. Damit folgen wir dem Wunsch vieler Eltern im Zürcher Unterland». Patrizia Frey, Leiterin des neuen Geburtshauses, durchtrennte das Band und eröffnete damit offiziell das Geburtshaus. Als Eröffnungsgeschenk überreichte die Chefärztin der Leiterin des Geburtshauses einen Quittenbaum, der im Garten vor dem Geburtshaus gepflanzt wird.



Hebammengeleitete Geburt

Bei der Hebammengeburt wird die Geburt von einer Hebamme geleitet und läuft ohne ärztliche Anwesenheit ab. Die Hebamme begleitet und betreut die werdende Mutter bereits seit Beginn der Schwangerschaft und kennt daher die Bedürfnisse der Schwangeren sehr gut. Kurz vor der Geburt des Kindes kommt eine zweite Hebamme zur Unterstützung hinzu. Auch das Wochenbett (in der Regel zwei Tage) verbringen Mutter und Neugeborenes im Geburtshaus. Allerdings ist nicht jede Geburt für eine Hebammengeburt geeignet. Der Gesundheitszustand der Mutter, die Entwicklung des Babys sowie der Schwangerschaftsverlauf werden vorgängig abgeklärt. Sind keine Risiken zu erwarten, kann die hebammengeleitete Geburt geplant werden.

Gebären wie daheim

Aufgrund der steigenden Nachfrage, hat sich das Spital Bülach um den Leistungsauftrag für hebammengeleitete Geburten beworben und den Zuschlag erhalten. Die Geburt im Geburtshaus ist ein gutes Modell für werdende Mütter mit unkompliziertem Schwangerschaftsverlauf. Das Betriebskonzept sieht eine schrittweise Einführung der hebammengeleiteten Geburt vor. Im ersten Jahr wird mit zirka 40 Geburten gerechnet. Das Geburtshaus liegt an der Bannhaldenstrasse 8, in Bülach direkt am Waldrand. Das Haus aus den 1930er Jahren wurde in den letzten drei Monaten renoviert und für die Bedürfnisse als Geburtshaus eingerichtet. Es verfügt über zwei wohnlich eingerichtete Geburtzimmer und steht werdenden Eltern offen, die ihr Kind unter der Leitung einer Hebamme zur Welt bringen möchten – unabhängig von der Versicherungsklasse. Die Geburt im Geburtshaus wird von den Krankenkassen wie eine Spitalgeburt übernommen.

Verein Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld



Beziehungen bereichern das Leben

Unsere BesucherInnen besuchen kostenlos Menschen in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, zu Hause oder auch in den umliegenden Alters- und Pflegeheimen, welche gerne besucht werden möchten. Durch regelmässige Weiterbildungen und Erfahrungsaustausch sind sie gut für ihre Aufgabe gerüstet. Es gibt viele Gründe, um einen Besuch zu wollen: Weil ein Besuch Kurzweil bringt oder weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden, zum Kaffee trinken, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen oder weil sie vielleicht als Partner für eine paar Augenblicke entlastet werden möchten.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der gerne besucht werden möchte, aber sich nicht getraut, sich zu melden? Reden Sie mit ihr oder ihm und rufen Sie mich unverbindlich an, Ihre Wünsche und Anliegen interessieren uns. Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die Sie – wenn es für beide Seiten passt – in regelmässigen Abständen besucht. Ich freue mich auf Ihren Anruf. *Katrin Strässler, Koordinatorin*

Kontakt

079 749 35 27 | katrin.straessler@gmx.ch

Pro Senectute



Spielnachmittage 60+

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats spielen wir diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 7.– / Nachmittag.

Wer mag, trifft sich vorgängig zum gemeinsamen Mittagessen.

Zur Kontaktaufnahme und für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung (044 869 20 05).

Monika Rutschmann, Ortsvertreterin

Pro Senectute-Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Dienstleistungszentrum Unterland/Furttal
Glasstrasse 2, 8180 Bülach, 058 451 53 00,
dc.unterland@pszh.ch, www.pszh.ch

Spielnachmittag 60+

13.06.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
11.07.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
08.08.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
12.09.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann (044 869 20 05)

Spitex am Rhein

Körper, Geist und Seele – Mein Beitrag für Wohlbefinden und Gesundheit

An der Podiumsdiskussion anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums stellten die Referent:innen ihr Fachgebiet in fünf Minuten den etwa fünfzig interessierten Personen vor. Die Fragen nach den Referaten waren vielseitig und haben weitere interessante Themen angeschnitten (z.B. Patienten-Kompetenz). Beim anschliessenden Apéro fand ein reger Austausch statt. Die Stimmung zeigte, dass sich viele bestätigt fühlten in ihrem eingeschlagenen Weg und sie froh waren, weitere Hinweise erhalten zu haben.

Das abgegebene Handout erinnert immer wieder an die Möglichkeiten, die man hat, um selber einen Beitrag zu leisten für Wohlbefinden und Gesundheit im Alltag:

Motivation – Ich denke positiv, setze mir Ziele, feiere auch Teilerfolge und belohne mich für erreichte Ziele.

Bewegung – Ich baue Bewegungsrituale in meinen Alltag ein und trainiere Kraft, Koordination, Ausdauer sowie Beweglichkeit.

Ernährung – Ich esse regelmässig, einmal täglich warm, baue Eiweiss, Früchte/Gemüse, Stärke ein und bevorzuge wenig verarbeitete Lebensmittel.

Naturheilkunde – Ich achte auf eine gesunde Verdauung, unterstütze sie mit Bitterstoffen und trinke täglich eine Tasse Kräutertee.

Medizin – Ich fokussiere auf meine Möglichkeiten (nicht auf die Defizite) und baue ein Vertrauensverhältnis zu meinen Ärzt:innen / Therapeut:innen auf.

Alles in allem war es ein gelungener Anlass, der hoffentlich viele Gewohnheiten nachhaltig positiv beeinflussen wird.



SPITEX-Zentrum Eglisau

Obergass 1, 8193 Eglisau

Für Aufträge, Fragen oder Anliegen sind wir gerne für Sie da.

Telefonische Erreichbarkeit – 044 867 25 67

Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00

Vermietung und Rückgabe der Krankenkraftwagen nur nach telefonischer Vereinbarung

Mo – Fr 09.00 – 11.30

E-Mail: info@spitex-am-rhein.ch

Weitere Infos auf www.spitex-am-rhein.ch

Spitex-Café

Wir laden unsere Kundinnen und Kunden herzlich ein, jeweils am Freitag, von 14.30 bis 16.30 Uhr, im Spitex-Zentrum Kaffee, Kuchen und Gemeinschaft zu geniessen. Christine Lässig-Lamprecht (Dipl. Pflegefachfrau, Spitex am Rhein) führt Sie durch den Nachmittag.

Wir erzählen uns zu angekündigten Themen Anekdoten und Erfahrungen aus dem Leben. Einfach nur zuhören ist auch erlaubt.

Anmeldung bitte jeweils bis am Dienstag vorher (044 867 25 67) unter Bekanntgabe, ob mit oder ohne Fahrdienst.

Spitex-Café

Freitags 14.30–16.30 Uhr Spitex-Zentrum

28. Juni Osterbräuche (Anmeldeschluss: 25.06.)

23. August Gartencafé * (Anmeldeschluss: 20.08.)

Anmeldung 044 867 25 67 Fahrdienst möglich

** Bei Guter Witterung draussen im Garten
am Friedhofweg 9*

Protokolle schreiben – kein Problem!

Dann sind Sie bei uns vielleicht die neue Aktuarin oder der neue Aktuar?

Wir suchen auf spätestens Mitte Jahr eine Nachfolge für die aktuelle Aktuarin. Die Aufgabe beinhaltet vor allem das Protokollieren der Vorstandssitzungen einmal im Monat sowie gelegentlichen weiteren Besprechungen. Zudem erfahren Sie viel über das Gesundheitswesen und wie die Spitex organisiert, finanziert und in den Gemeinden integriert ist. Eine spannende Sache!

Der Präsident (peter-bolli@bluewin.ch) und die aktuelle Stelleninhaberin (a.r.utzi@bluewin.ch) geben gerne Auskunft und freuen sich über eine neue Person im Vorstand. *Anita Utzinger, Aktuarin*

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet jeden 1. und 3. Montag im Monat statt (die genauen Daten entnehmen Sie bitte nebenstehender Tabelle). Sie finden uns jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz. Von 13.30 bis 14.00 Uhr sind wir gerne auf Voranmeldung für Sie da. Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft, eine Wickelunterlage und Windeln mit.

Beratungsgespräche mit Anmeldung können online (über QR Code) gebucht oder telefonisch vereinbart werden. Melden Sie sich direkt bei Ihrer Mütter- und Väterberaterin oder beim kjz Sekretariat (kjz.buelach@ajb.zh.ch | 043 259 95 00.

Ich heisse Alessia Schellenbaum und bin Ihre persönliche Mütter- und Väterberaterin. Sie erreichen mich unter alessia.schellenbaum@ajb.zh.ch | 043 259 95 37.

Alessia Schellenbaum, Mütterberaterin HFD

Daten Juni bis August 2024

Mit Anmeldung 13.30 – 14.00
ohne Anmeldung 14.00 – 16.00

Mo, 03.06.

Mo, 17.06.

Mo, 01.07.

Mo, 15.07.

Mo, 05.08.

Mo, 19.08.



Rotkreuz-Fahrdienst Hüntwangen / Wil / Wasterkingen



Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.

Sie erreichen unsere Einsatzleitung jeweils an Werktagen von montags bis freitags, von 08.00 bis 12.00 Uhr, und von 14.00 bis 17.00 Uhr, unter der Nummer 044 388 25 00.

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Auskunft und Vermittlung

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich – 044 388 25 00

Mo – Fr 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt und sind in nebenstehender Tabelle ersichtlich.

Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet. *Rechtsauskunftsstellen des Zürcher Anwaltsverbands*

Wegbeschreibung zu Fuss – ab Bahnhof Bülach 15 Minuten

1. Von Bahnhof Bülach nach Südosten Richtung Bahnhofring
2. links abbiegen auf Bahnhofring, der Bahnhofstrasse folgen
3. Rechts abbiegen auf Kasernenstrasse
4. Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt (Poststrasse) nehmen
5. Der Poststrasse folgen
6. Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt nehmen (Allmendstrasse)
7. Das Ziel befindet sich rechts

Rechtsauskunft 2024

Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

Donnerstags, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Stadthaus Bülach
Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

Juni – 13. / 27.

Juli – 11.

August – 22.

September – 05. / 19.

Oktober – 03. / 24.

November – 07. / 21.

Dezember – 05. / 19.

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet

FC Rafzerfeld



1. Rafzerfelder Football Champions Camp

Mittwoch, 14.08.2024 – Sa. 17.08.2024

auf dem Fussballplatz Hüntwangen

(Mi Nachmittag / Do – Sa ganzer Tag)

Der FC Rafzerfeld freut sich, nach 10 Jahren Kids for Champions Camp das 1. Rafzerfelder Football Champions Camp durchzuführen.

Teilnehmen dürfen alle Kids zwischen 6 und 16 Jahren.

Nebst Einzelwettbewerben erwartet Euch auch ein Mannschaftswettbewerb. Zudem werden die Finalisten in den einzelnen Kategorien ausgezeichnet.

Im Camp-Preis enthalten ist:

- Mittagessen an drei Tagen (Do – Sa)
- Pausensnack an vier Tagen und Getränke zu den Trainingseinheiten
- Eine komplette Ausrüstung (Tenue, Hose, Stutzen, Ball, Sportbeutel, Trinkflasche und eine Medaille)
- Betreuung durch unsere erfahrenen Trainer des FC Rafzerfeld



Anmeldung: bis 2.06.2024 auf www.fcrafzerfeld.ch

Bei Rückfragen steht Ihnen Susanne Piuma | 079 636 27 43 gerne zur Verfügung.

Katholischer Frauenverein Glattfelden – Eglisau – Rafzerfeld



2024 – wir feiern unser 60-jähriges Jubiläum

Möchten Sie ab und zu

- mit anderen Frauen aller Altersstufen zusammen sein?
- Frauen mit ähnlichen Interessen kennen lernen?
- zusammen etwas unternehmen?
- sich gesellschaftlich, kulturell und vielleicht auch kirchlich engagieren?

Dann sind Sie richtig im Katholischen Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld.

Fühlen Sie sich angesprochen? Machen Sie mit! Kommen Sie an einen oder mehrere Anlässe, vielleicht zusammen mit einer Freundin, egal welcher Konfession.

Schnuppern Sie doch einfach einmal rein bei uns, wir würden uns riesig freuen!

Jahresprogramm 2023/2024

Miteinander-Gottesdienste mit Kaffee und Gipfeli

Fr, 28.06./27.09./29.11.	09.00	in Rafz
Di, 20.08./29.10.	09.00	in Glattfelden

Do, 27.06.	Vereinsreise
------------	--------------

Do, 22.08.	19.30	Sommerfilmabend in Rafz
------------	-------	-------------------------

Mo, 30.09.	14.00	Lottoanlass in Rafz
------------	-------	---------------------

Mi, 04.12.	17.00 – 19.00	Adventsabend in Rafz
------------	---------------	----------------------

Fr – So,	Der Samichlaus ist unterwegs –
06. – 08.12.	für Familien und Vereine

Fr, 13.12.	06.00	Rorate-Messe in Rafz
------------	-------	----------------------

Fr, 10.01.25	19.30	Winterfilmabend, KGH Rafz
--------------	-------	---------------------------

Di, 11.03.25	19.30	Generalversammlung
--------------	-------	--------------------

Genauere Infos finden Sie auf www.glegra.ch.
Auch unsere Präsidentin Irene Urech gibt Ihnen gerne weitere Auskunft (044 869 23 42).

Frauenturnverein

Skiweekend FTV vom 2./3. Februar 2024

Wie jedes Jahr starten wir frühmorgens beim Schulhaus Dorf in unser Skiweekend. Dieses Jahr geht es nach Arosa.

Kurz nach neun Uhr stehen wir zuoberst auf dem Hörnli in Arosa, wo wir unser Gepäck deponieren und sogleich unsere Skier oder Bretter schnallen. Das Wetter ist durchgezogen, der Schnee hält perfekt und die Kurven kommen von allein. Wir geniessen die frische Bergluft. Nach dem leckeren Mittagessen in der Alp Arosa fahren wir in zwei Gruppen in den Nachmittag hinein. Unerwartet setzt Schneefall ein. Die einen finden in der Kuhbar einen würdigen Abschluss des entspannten Skitages inklusiv Après-Ski-Getränk, die anderen bewegen sich bereits dem Endziel entgegen und geniessen in der Hörnlhütte etwas Feines. Der Abend ist mit lustigen Spielen, feiner Stärkung, Singen und zwei drei Schlumis bald gemeistert. Kalt ist es in der Hütte. Bevor wir die Zimmer beziehen, werden die Radiatoren auf maximale Leistung aufgedreht. Danach herrschen saunaähnliche Verhältnisse.



Ob es sich in einem kalten oder warmen Zimmer besser schlafen lässt, da scheiden sich die Geister.

Sonnenschein weckt uns am Samstagmorgen. Bereits um 08.50 Uhr ziehen wir die ersten Spuren in die frisch gerillten Pisten. Wir sind (noch) allein, herrlich!



Es geht den Berg hinunter, wieder hinauf, wieder hinunter, wieder hinauf. Wir kosten es richtig aus. Bei der Munggaloch-Bar gibt es eine Pause. Zum Zmittag sind wir in der «Sattelhütte». Weiter geht's, hinauf und hinunter, wunderbar. Am Schluss treffen sich alle im Restaurant Gspan zum abschliessenden Anstossen, bevor uns der Car mit einer kleinen zeitlichen (stau- und WC-Halt bedingten) Verzögerung wieder nach Wil fährt.

Wir finden auch dieses Jahr im Restaurant Sternen einen gemütlichen Ausklang für unser Skiweekend.

A ROSA für die beiden Organisatorinnen Martina und Mirjam, vielen Dank, es hat Spass gemacht!

Alexandra Siegrist



Volleyball Frauen Plausch-Turnier – Sonntag, 17. März 2024

Zehn Frauen vom FTV Wil trafen sich schon am Samstagnachmittag im Landbüel, um die Halle und das Foyer für das alljährliche Plausch-Turnier vorzubereiten.

Angemeldet waren, wie letztes Jahr, acht auswärtige Teams. Die Wilemer Frauen starteten freudig mit zwei Mannschaften (Gruppe A: FTV Wil 1, Höngg Prosecco, TV Lottstetten, VBC Altendorf, TV Wädenswil; Gruppe B: Volley Eglisau, FTV Wil 2, FR Dielsdorf, Total parat, Volley Thalwil).

In der Vorrunde gab es vier sehr ausgeglichene Spiele in den jeweiligen Gruppen. Am Ende spielten die zwei gleich platzierten der Gruppen gegeneinander. Die Teams schenkten sich nichts. In den finalen Runden gab es heisse Spielzüge mit tollen Angriffen, sodass mehrere Teams über drei Sätze spielen mussten. Am Schluss hat jedoch Höngg Prosecco dominiert und gegen FTV Wil 2 in zwei Sätzen gewonnen. Der dritte Platz ging an Volley Eglisau. Die zweite Mannschaft aus Wil belegte den 10. Rang, knapp hinter Total parat aus Wetzikon.



Ein grosses Dankeschön geht an Doris Ambühl für die Organisation der Festwirtschaft sowie an Regina Kramer für das sensationelle Risotto. Bei all unseren Helfer:innen bedanken wir uns ebenso, denn ohne sie wäre ein solcher Anlass gar nicht möglich. Danke an die zahlreichen Fans und Besuchenden, welche eine grossartige Stimmung in die Halle zauberten. Zu guter Letzt ein MERCI vielmal an all unsere Sponsoren – der Gabentisch war überwältigend! *Amina Lamprecht*



Musikverein Wil

75 Jahre Musikverein Wil ZH – Jubiläumsfest 23. März 2024

Unser Jubiläumsfest gehört nun schon wieder der Vergangenheit an. Für uns war es ein schöner, unvergesslicher Anlass, der uns von 13.00 – 01.00 Uhr, also zwölf Stunden lang, non-stop Musik bescherte. Somit ist es auch Zeit, danke zu sagen: Ein herzliches Dankeschön gehört allen Helfenden aus unseren befreundeten Vereinen von nah und fern, den befreundeten Einwohner*Innen, unseren Sponsoren und Gönnern, den Gemeinde- und Schulbehörden und allen, die unser Fest mit uns gefeiert haben. Uns wurde eindrücklich gezeigt, dass Sie alle mit dem Musikverein Wil ZH verbunden sind.





Winterkonzert – Wunschkonzert und Doppelkonzert mit Musikverein Dettighofen (D)

In unserem Jubiläumsjahr soll es noch weitere Höhepunkte geben, dazu gehört bestimmt auch unser Winterkonzert am 1. Advent. Zum einen werden wir mit dem Musikverein Dettighofen ein Doppelkonzert geben und zum anderen soll unser Konzertteil ein Wunschkonzert sein. Jetzt sind Sie also wieder gefragt: Wählen sie aus den in der nebenstehenden Box aufgelisteten Titeln drei Werke aus, die Sie gerne von uns gespielt haben möchten. Wenn Sie möchten, können Sie mit etwas «googeln» die Werke finden und hören, wie sie klingen. Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen und wünschen viel Spass bei der Auswahl.

Franziska Benz, Präsidentin

17. Sommerkonzert – 14. Juni 2024, Amphitheater Hüntwangen

Bereits zum 17. Mal laden die drei Rafzerfelder Musikvereine MG Rafz, MV Wil ZH und BB Eglisau zum Sommerkonzert ein. Vor einer eindrucksvollen Kulisse präsentieren die drei Bands des Zürcher Unterlands ihr musikalisches Können. Ab 19.30 Uhr spielen die Musikvereine nacheinander und dies als Vorbereitung zum Kantonalen Musikfest, das Ende Juni in Urdorf-Schlieren stattfinden wird. Das Konzert wird mit einem Gesamtchor aller teilnehmenden Musikvereine abgeschlossen, bevor Sie dann das Brass Ensemble der Brass Band Eglisau im Festzelt musikalisch unterhält.

Der Eintritt ist frei, eine freiwillige Kollekte ist herzlich willkommen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Grilladen, Raclette-Bar und Kuchenbuffet stehen ab 18.00 Uhr für Sie bereit. Wir freuen uns auf Sie. **OK Sommerkonzert**

Wunschkonzert am Winterkonzert vom 1. Dezember 2024

Wählen Sie drei Titel aus, die Sie gerne am Winterkonzert des Musikvereins Wil ZH hören möchten:

- *Auf einem Persischen Markt*
- *Die Regimentskinder*
- *Eliza's Aria*
- *Erzherzog-Albrecht-Marsch*
- *Frohes Wiederseh'n*
- *Moments for Morricone*
- *Mull of Kintyre*
- *Music*
- *My Way*
- *The floral dance*
- *The second waltz*
- *Variazioni in blue*

Teilnahmemöglichkeiten:

über unsere Webseite – www.mvwil.ch oder via QR-Code



Selbstverständlich können Sie auch auf konventionelle Weise teilnehmen und uns Ihre Auswahl via Briefkasten zukommen lassen – Musikverein Wil ZH, Dorfstrasse 37, 8196 Wil ZH

Teilnahmeschluss: 30. Juni 2024

Natur- und Vogelschutzverein NVV



Baum des Jahres 2024 – Die Echte Mehlbeere (*Sorbus aria*)

Hallo, ich bin die Echte Mehlbeere, die Botaniker nennen mich *Sorbus aria*. Meine Verwandten sind unter anderem Vogelbeere, Speierling und Elsbeere.

Meine dunkelgrünen, doppelt gesägten, breitovalen, unterseits weissfilzigen Blätter, die wechselständig am Zweig stehen, sind markant. Mit meiner Höhe kann ich nicht angeben, so werde ich nur ca. 15 m hoch.

Für die Tier- und Insektenwelt bin ich sehr hilfreich. Ich blühe mit weissen Drugdolden; ähnlich wie die des Vogelbeerbaumes. Wildbienen, Honigbienen und Falter lieben sie. Meine Früchte orange-dunkelrot, kugelig-apfelförmlich haben 2-3 Samen in dem mehligem Fruchtfleisch. Vögel schätzen sie. Für die Menschen sind sie roh abführend, gekocht hingegen als Marmelade oder Kompott schmecken sie. Früher in Notzeiten wurde mein mehliges Fruchtfleisch getrocknet und zu Mehlbrei verarbeitet, daher der Name.

Oft habe ich mehrere Stämme, die Rinde in der Jugend noch glatt, später braungrau, rissig schwarz, mit hellen Flecken. Mein sehr hartes, gelbrot-braunes, dichtes Holz schätzen die Möbelbauerinnen und Drechsler. Im Ofen bringe ich die Menschen zum Schwitzen, habe ich einen Brennwert von 115 %, Buche 100 %!

Ich lebe gerne alleine auf kargen, wasserdurchlässigen Kalkböden. Meine tiefen Wurzeln vermögen noch spärliches Wasser aus dem Boden zu saugen. Das ist meine Stärke, so bin ich ein sogenannter Zukunftsbaum, der mit der Klimaerwärmung gut zurechtkommt! Das haben auch die Städteplaner bemerkt. Meine Zukunftsprognosen sehen rosig aus! Vielleicht sehe ich sie im Dorf oder in der Stadt als Alleebaum. Herzlich willkommen unter meinem Schatten. *Urs Amhof*

Quelle: Dr. Silvius Wodarz Stiftung



Morgenspaziergang

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von circa zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung werden wir auch mal einen Abstecher machen in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes. Es ist keine Anmeldung nötig, vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Leo Eggenberger

Morgenspaziergang – (Daten und Ziele provisorisch)

- | | |
|--------|---|
| 02.06. | Vögel im Winklerallmänd |
| 07.07. | Lichter Wald, Erdmännliloch, Bachsertal |
| 04.08. | Panzersperre – Rhischberg Eglisau |

Pflüger-Team Rafzerfeld



Aktuelles vom Pflüger-Team Rafzerfeld

Das neue Vereinsjahr ist traditionell mit der Durchführung der Generalversammlung gestartet. Die Wettkampfsaison wird mit dem Zürcher Wettpflügen am Sa. 10. August in Rickenbach (ZH) lanciert. Tags darauf, am Sonntag, 11. August, findet die Schweizermeisterschaft ebenfalls in Rickenbach statt.

Am 06./07. September werden Marco Angst und Peter Ulrich die Schweiz an der Europameisterschaft in Mamirolle (Frankreich) vertreten und versuchen, eine Top-Platzierung zu erreichen. Unterstützt werden sie durch Christian Rubin (Richter) und Stefan Spring (Coach).

Wir wünschen sämtlichen Pflügern an den verschiedenen Wettkämpfen gutes Gelingen und würden uns freuen, das eine oder andere bekannte Gesicht an einem der Anlässe zu sehen. *Nadine Lee, Vorstandsmitglied*

Die Wettkampfeinsätze unserer Pflüger

- | | |
|------------|--|
| 10./11.08. | Zürcher- und Schweizermeisterschaft, Rickenbach (ZH) |
| 06./07.09. | Europameisterschaft Mamirolle (Frankreich). Unsere Vertreter: Marco Angst und Peter Ulrich |

Pistolencub Rafzerfeld



Saisoneröffnung

Als Start in die neue Saison führten wir am 20. April 2024 unser traditionelles Cup-Schiessen durch.

Die Sieger des Gruppenwettkampfes standen nach der 2. Runde fest. Platz 1 belegte die Gruppe Serhiy Udovenko und Silvain Kocher mit 333 Punkten. Auf Platz 2 folgten Gerrit Kapfer und Murat Ayhekim mit 324 Punkten. Den 3. Platz erreichten Olga Kocher und Demis Bühler mit 321 Punkten. Die Gewinner erhielten ihrem Rang angepasste Gutscheine.

Durch unser verstorbenes Mitglied, Ruedi Fretz, wurde die Cup-Kanne als Wanderpreis gestiftet. Um diese zu gewinnen, musste man sich in den beiden Vorrunden für die Finalrunde qualifizieren. In der Finalrunde kam es dann zum Ausstich zwischen Heinrich Egli, Michael Staubli und Serhiy Udovenko. Als diesjähriger Gewinner kann sich Michael Staubli auf der Kanne verewigen. Er erzielte mit 268 Punkten die höchste Punktzahl in den drei Runden. Anschliessend folgten Heinrich Egli und Serhiy Udovenko mit jeweils 267 Punkten.

Ausblick

Am 7. und 15. Juni 2024 findet unser 3. Sommer-Schüsse in Rafz statt.

Zu diesem Schiessanlass oder zu einem Probe-Training sind am Pistolenschiessen interessierte Personen herzlich eingeladen. Waffe und Munition stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf www.pc-rafzerfeld.ch *Demis Bühler, Aktuar*

Öffentliches Schiessen

3. Sommer-Schüsse in Rafz

Fr, 07.06. / Sa, 15.06.2024

Zu diesem Schiessanlass oder zu einem Probe-Training sind interessierte Personen herzlich eingeladen.

Samariterverein



Unser Samariterjahr hat gut gestartet. Wir hatten schon mehrere sehr lehrreiche Übungen absolviert zu den Themen XABCD Schema, BLS-AED, Blutdruck, Sauerstoff und Bodycheck. Wisst ihr, was der optimale Sauerstoffgehalt im Blut ist? Und was zu tun ist, wenn der Sauerstoffgehalt zu niedrig ist? Wie reagiert ihr bei einem zu tiefen Blutdruck und ab wann ist der Blutdruck denn zu hoch? Bei uns könnt ihr genau das erfahren und auch üben.

Das Gelehrte wenden wir an den Sanitätsdiensten an und können so im Ernstfall richtig reagieren und dazu beitragen, dass schnell und richtig geholfen wird.

Die Aprilübung hat sich genau diesem Thema gewidmet: Sanitätsdienst live mit dem Samariterverein Rafz. 23 Samariter:innen übten gemeinsam verschiedene Notfallsituationen zu meistern. Die einen kümmerten sich um die Verletzten einer Schlägerei, andere hatten alle Hände voll zu tun mit alkoholisierten Partygängern und der Rest sollte den Ansturm verschiedenen Schnittverletzungen,



Verstauchungen und Bienenstiche bewältigen. Die Übung war herausfordernd und lehrreich und doch kam das gemeinsame Lachen nicht zu kurz.

Wir sind aktuell eine tolle Gruppe mit 14 motivierten Samariter:innen und würden gerne unser Wissen mit Dir teilen. Komm doch unverbindlich vorbei! Vorkenntnisse sind keine nötig. Du lernst alles bei uns!

Noch Fragen? Unsere Präsidentin Laura Meier gibt gerne Auskunft (078 654 10 37) . *Tamara Blaser*

Blutspende

Datum	Mi, 20. November	17.30 – 20.00
Ort	Schulhaus Landbüel, Wil ZH	

BLS-AED Grundkurse

Datum	Sa, 29. Juni	09.00 – 13.00 Uhr
Ort	Samariterlokal, Wil (neben dem Kindergarten)	
Kosten	120.–	
Auskunft / Anmeldung	Daliah Heller daheller@gmx.ch 076 724 14 45	

Jahresprogramm 2024/2025

Mi, 26.06.	Regionalübung Jestetten/Lottstetten
Mo, 09.09.	Wundversorgung/Cool down/ Verbände Samariterlokal Wil
Di, 01.10.	Verkehrsunfall mit E-Auto Samariterlokal Rafz
Mo, 11.11.	nichts sehen und Allergien Samariterlokal Rafz
Mo, 13.01.	Pech und Co. Samariterlokal Wil

Nothilfekurs 2024

Daten	Fr, 30.08. 19.00 – 22.00 Uhr und Sa, 31.08. 08.30 – 12.00, 13.00 – 16.30 Uhr
Ort	Samariterlokal, Wil (neben dem Kindergarten)
Kosten	140.–
Auskunft / Anmeldung	Daliah Heller daheller@gmx.ch 076 724 14 45

Schützen Rafzerfeld

**SCHÜTZEN
RAFZERFELD**

Bächtelischiesen 2024 in Rafz

Für die Schützen Rafzerfeld wurde der Jahreswechsel vom grössten vereinsinternen Anlass geprägt – dem Bächtelischiesen. Gesamthaft 726 Schützinnen und Schützen nahmen an den drei Schiesstagen teilweise weite Wege ins Rafzerfeld auf sich. Die Schiessbedingungen variierten von starkem Schneefall bis hin zu stürmischem Wind und Regen.

Der Sieg des Gruppenwettkampfs im Feld A (Sportwaffen) ging an den Schiessverein Höri. Im Feld D (Ordonanzwaffen) gewann die Gruppe des Arbeiterschiesvereins Rüti. Als Einzelschütze erreichte Schneider Roman (SV Höri) das sehr gute Resultat von 99 Punkten und sicherte sich damit den ersten Rang. Das OK Bächtelischiesen und die Schützen Rafzerfeld freuen sich bereits auf die nächste Durchführung im Jahr 2025.

Die ganzen Ranglisten finden Sie auf www.schuetzen-rafzerfeld.ch.

Generalversammlung vom 8. März 2024

Am 8. März kamen 48 Mitglieder der Schützen Rafzerfeld im Restaurant zum Goldenen Kreuz zusammen, um gemeinsam die 4. Generalversammlung abzuhalten. Zuvor wurden die Anwesenden mit einem feinen Hackbraten und Dessert auf die Versammlung eingestimmt. Nebst der Abnahme der üblichen Geschäfte wie Jahresprogramm und Budget, standen auch die Vorstandswahlen an. Einstimmig wurde der Gesamtvorstand unter der Leitung des Präsidenten Daniel Heydecker für eine weitere Amtszeit gewählt. Im Anschluss an die Versammlung liess man den Abend bei einem Schlusstrunk ausklingen.

Dorf-, Firmen- und Vereinsschiessen 2024 – 1. Juni 2024

Die Schützen Rafzerfeld wollen dieses Jahr an die gelungene Durchführung des letzten Jahres anknüpfen und das Dorf-, Firmen- und Vereinsschiessen (DFV-Schiessen) weiterführen.

Das DFV-Schiessen berechtigt alle Personen ab Jahrgang 2012, welche im Rafzerfeld – dazu gehören die Gemeinden Rafz, Wil, Hüntwangen und Wasterkingen – wohnen, in einem Rafzerfelder Verein Mitglied sind oder bei einer Rafzerfelder Firma beschäftigt sind, zur Teilnahme.

Bildet eine Gruppe von drei Personen, zeigt Eure Treffsicherheit und verbringt gemütliche Stunden zusammen! Ihr werdet dabei von einem erfahrenen Schützen bei zwei Probeschüssen und acht gewerteten Schüssen begleitet.

Für die besten Gruppen werden Naturalpreise vergeben. Die Firma oder der Verein mit den meisten Teilnehmenden erhält einen separaten Gruppenpreis.

Patrick Schneider, Aktuar

Schiessen 2024

Dorf-, Firmen- und Vereinsschiessen

Samstag, 01.06.

Infos und Anmeldung: www.schuetzen-rafzerfeld.ch

Obligatorisches

Freitag, 28.06. 2. Übung

Freitag, 23.08. 3. Übung

Trychlergruppe Zürcher Unterland



Zwei Jubilare und Führungswechsel bei der Trychlergruppe Zürcher Unterland

Die Trychlergruppe konnte an Ihrer GV 2024 zwei langjährige und treue Mitglieder feiern: Im Jahr 1994 wurde Niklaus Spühler als Obmann und Bruno Jenny als Aktuar in den Vorstand gewählt. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, dass Freiwillige Zeit für ein Amt in einem Verein aufwenden und das auch gleich 30 Jahre lang. Mit einem kurzen, feierlichen Akt hat die GV die beiden Jubilare geehrt und ihnen für die langjährige Treue zur Trychlergruppe gedankt.

Niklaus Spühler beendet sein Amt als Obmann nach 30 Jahren. Er übergibt die Verantwortung dem neu gewählten Obmann Markus Frutig und wünscht ihm das nötige Glück und Feingefühl, um die Geschicke der Gruppe zu führen.



Die Trychlergruppe Zürcher Unterland wurde 1988 gegründet und gehört bei vielen Anlässen im Rafzerfeld seit Jahren einfach dazu. Wir freuen uns, wenn wir an einem Geburtstag oder einer Hochzeit eine kurze, lärmige Einlage geben dürfen. Natürlich gehören auch Firmenanlässe, Sportevents, Dorffeste, Chlausumzüge, ja sogar Gottesdienste zu unserem Jahresprogramm. Im letzten Jahr durften wir an 23 Anlässen mit unseren Glocken und Geisseln mit dabei sein. Eine klare Absage erteilen wir allen Anlässen, die einen politischen Hintergrund haben. Die Akteure haben in der Zwischenzeit gewechselt, aber die Freude am alten Brauchtum, der Gemütlichkeit und der Geselligkeit ist immer noch die gleiche geblieben. Wenn sich jemand angesprochen fühlt, bei uns mitzumachen – wir freuen uns auf neue Mitglieder.

Die Trychlergruppe Zürcher Unterland wünscht allen einen schönen Sommer. *Markus Frutig, Obmann*

Mitmachen bei den Trychlern?

Wenn sich jetzt jemand angesprochen fühlt und einmal bei uns dabei sein möchte, der melde sich bei unserem Obmann oder einem unserer Mitglieder.

Trainingszeiten

Von Mai bis Oktober
an jedem ersten Freitag im Monat, Abends

Trainingsort

Gelände des Alpenhofs Bülach

Im Anschluss wird zum gemütlichen Teil gewechselt

Auf www.trychlergruppe-zuercherunterland.ch sind alle wichtigen Infos und Ansprechpersonen zu finden.

Turnverein



Trainingstage 2024

Mit den zwei Trainingstagen vom 15. März und vom 20. April erfolgte für die Aktiven der Startschuss in die Turnfestsaison 2024. Einmal mehr blieben wir in den uns bekannten Anlagen vom Landbüel. Die beiden Tage wurden intensiv genutzt,

um an unserer Technik zu feilen, an den Programmen zu arbeiten, und uns auszupeinern.

Petrus meinte es nicht sonderlich gut mit uns, so waren beide Tage von regnerischem Wetter geprägt. Dies hielt uns aber nicht davon ab, auch die Aussenanlagen zu nutzen, um unsere Wurfdistanz im Schleuderball und die Schnelligkeit in der Pendelstaffette zu verbessern. In der Team Aerobic und in der Gerätekombination wurden auf diese Saison hin neue Programme zusammengestellt, weshalb in diesen Disziplinen mit besonderem Fokus trainiert wurde. An den Schaukelringen und im Fachtest Korbball gab es keine grossen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr, aber wir nutzten die Tage, um die Abläufe wieder zu festigen.

Zum Abschluss verbrachten wir den Abend erneut im FC Clubhaus in Hüntwangen, genossen Speis und Trank, und liessen den Abend mit verschiedenen Spielen ausklingen.



Unser Ziel ist es nun, in den folgenden Trainings daran anzuknüpfen, um Mitte Juni für unseren ersten Turnfesteinsatz bereit zu sein. *Manuel Angst, Oberturner*

Der Turnverein im Einsatz – Startzeiten

GLZ Turnfest Mönchaltorf – 15.06.2024

13.54	Fachtest Korbball
15.48	Team Aerobic
15.48	Pendelstaffette
17.00	Schaukelring
18.06	Schleuderball
18.18	Gerätekombination

Thurgauer Kantonturnfest Arbon – 28.06.24

14.00	Fachtest Korbball
14.54	Schaukelring
16.00	Gerätekombination
16.00	Schleuderball
17.00	Team Aerobic
17.00	Pendelstaffette

Turnverein und Damenriege freuen sich über viele ZuschauerInnen.



Turnverein – Kinderturnen (Kitu)



Leiter / Leiterin gesucht

Wir suchen Dich!

Ab dem neuem Schuljahr suchen wir für unser Kinderturnen in Wil ZH zur Ergänzung des jetzigen Leiterteams eine aufgestellte Leiterperson.

Folgende Eigenschaften solltest du mitbringen:

- Freude an der Bewegung
- Interesse sind an der Arbeit lebhaften und bewegungsfreudigen Kindern
- Zeit, einmal wöchentlich eine Stunde zu leiten, bis anhin montags, von 16.50 – 18.00 Uhr

Das Kinderturnen (Kitu) bietet allen Kindern im Kindergartenalter eine turnerische Freizeitbeschäftigung. Die Kindern erleben in der Turnhalle spannende und sportliche Abenteuer. Die Lektionen sind verbunden mit möglichst viel Bewegung und Spass und in spielerischer Form wird dabei das ganzheitliche und vielseitige Bewegungen geweckt und gefördert. Die Weiterentwicklung des sozialen Verhaltens und der Wahrnehmung gehören ebenso zu den Zielsetzungen wie das Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten wie Stafetten, Fangspielen, Parcours und Turnen mit Hand- oder oder an Grossgeräten. Bei schönem Wetter trainieren wir auch draussen auf dem Sportplatz. Besonders freuen sich die Kinder jeweils auf die Speziallektionen und auf die Abschlussstunde im Wald.

Kitu – Alle Informationen

Nach den Sommerferien starten wir mit dem Kinderturnen in der Turnhalle Landbüel.

Mo, 26.08.2024 16.50 – 18.00 Uhr
Tag/Zeit kann sich noch ändern)

Alle Kinder im Kindergartenalter, die in Wil ZH wohnen, sind herzlich willkommen!

Wir bitten alle Eltern, ihr Kind unter kitu@turnvereinwil.ch anzumelden.

Für einen reibungslosen Start im August sind wir auf weitere Leiterpersonen angewiesen.

Bei Fragen und/oder bei Interesse bezüglich der Leitertätigkeit dürft ihr euch gerne an Barbara Müller, 079 730 85 88/ barbara.mueller1@gmx.ch, oder an eine weitere Leiterperson wenden.

Wir freuen uns auf alle neuen Gesichter, sei es als Teilnehmende oder in der Funktion als Leiterin oder Leiter, die die Turnhalle mit viel Begeisterung und guter Laune füllen. *Das KiTu-Leiterteam*



Turnverein – Mädchen- und Jugendriege



Trainingswoche 2024

In der ersten Woche der Frühlingsferien fanden sich knapp 40 Mädchen & Knaben in der Turnhalle Landbüel ein und haben an unserem sportlichen Ferienprogramm teilgenommen. Im Fokus war die Vorbereitung für die kommenden Wettkämpfe, unter anderem den Jugendsporttag vom 11./12. Mai in Wil. Von Montag bis Donnerstag haben die Kinder mit grossem Engagement an ihren Fähigkeiten im Geräteturnen und der Leichtathletik gearbeitet.

Zum Wochenabschluss sind wir früh am Freitagmorgen mit Bus & Zug nach Regensdorf in die Kunstturnhalle gereist. Die Highlights waren ein Sprung vom Trampolin in die Schnitzelgrube, der Spickboden, eine Sprungfolge auf der Tumblingbahn oder das Hangeln & Schwingen am Reck. Zurück in Wil haben wir uns mit einem feinen Pizaplausch gestärkt. Die Trainingswoche haben wir mit einem kleinen Gruppenwettkampf und Team-Stafetten abgeschlossen. Wir schauen auf eine gelungene und unfallfreie Woche zurück.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Leiter! Ohne ihre Einsätze wäre eine solche Woche nicht möglich. Ebenfalls bedanken wir uns bei den Eltern, welche uns mit einem feinen Zvieri unterstützt haben. *Nadine Lee*



Turnverein – Mädchen- und Jugirieg (Fortsetzung von Seite 43)

Jugendsporttag – 11./12. Mai 2024 in Wil ZH

Am Samstag, um 06.30 Uhr, war es soweit, die ersten Teilnehmenden trafen bereits im Landbüel ein. Nach intensiven Wochen des Vorbereitens konnte es endlich losgehen. Über das Wochenende durften wir rund 1'300 Mädchen und Knaben aus dem ganzen Kanton bei uns in Wil begrüßen. Zu Beginn waren wir überrascht, als unser Parkplatz mit über 350 Parkplätzen, trotz mehreren Extrabussen, schon nach einer Stunde fast voll besetzt war. Einige der Eintreffenden zeigten sich bereits beim Aussteigen positiv überrascht, wo sie gelandet waren. Kommentare wie «ihr habt es ja wunderschön hier draussen» kriegten wir reihenweise zu hören. Wir hatten riesiges Wetterglück, an beiden Wettkampftagen schien die Sonne so stark wie schon lange nicht mehr, was die Schlange vor dem Softeisstand immer länger werden liess. Nach den beiden Tagen durften wir schlussendlich ein durchwegs positives Fazit ziehen. Alle Teilnehmenden konnten ihre Wettkämpfe unfallfrei und mit viel Freude absolvieren und wir als Organisator können auf ein rundum reibungsloses Wettkampfwochenende zurückblicken.

Auch aus sportlicher Sicht war der Jugendsporttag ein voller Erfolg. Das Rechnungsbüro staunte, als sie bemerkten, dass auf jedem Podest der Einzelwettkämpfe mindestens ein oder eine WilemerIn vertreten war. Die Freude der Teilnehmenden war am Abend an der Rangverkündigung dementsprechend gross, vor allem bei den drei Jungs, welche die ersten drei Plätze in ihrer Kategorie komplett für sich beanspruchten.



Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Helfenden für die grosse Unterstützung bedanken. Für uns war es einmal mehr eindrücklich zu sehen, was in unserem kleinen Dorf möglich ist, wenn alle motiviert mithelfen und an einem Strang ziehen. Ebenso hat es uns sehr gefreut, dass der Musikverein das Muttertagskonzert am Sonntagmittag auf dem Wettkampfpplatz durchgeführt hat.



Weiter gilt ein grosses Dankeschön unseren Sponsoren, der Gemeinde Wil und der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld, welche uns wie immer tatkräftig unterstützten.

Martin Ammann, OK-Präsident





Webstube

GV-Webstube

Am Montag, 26. Februar 2024, fand die GV der Webstube Wil statt. Fünfzehn Mitglieder und der Vorstand von fünf Frauen nahmen daran teil. Dies war die 25. GV seit Gründung der Webstube Wil.

Zu diesem speziellen Anlass gab es für jede Teilnehmerin ein Säckli gefüllt mit etwas Leckerem. Die Säckchen wurden aus gewobenen Reststoffen, die über die vielen Jahre in der Webstube entstanden sind, genäht. Die Traktanden wurden zügig besprochen. Auch konnten wir wieder einen Tisch voll Webarbeiten präsentieren.

Wir durften gratulieren

Rös Angst tritt nach 25 Jahren emsiger Mitarbeit aus dem Vorstand zurück. Vielen Dank für Deinen Einsatz über all die Jahre und die Gastfreundschaft in Deiner Stube. Sie wird weiterhin als «gute Fee» die Webstube hüten und hoffentlich noch lange beim Weben anzutreffen sein.

Als neues Vorstandsmitglied wird Corinne Obrist gewählt. Hélène Bolli, Susanne Meier, Ursula Sauter und Doris Rüeger werden wiedergewählt.

Ein grosses Dankeschön geht an Susanne Meier. Sie wirkt seit 1994 in der Webstube als Webstubenleiterin und seit 1995 ist sie im Vorstand anzutreffen, seit einigen Jahren als Präsidentin.

Zum 25. Jubiläum wurde das indische Märchen «Der Teppichweber» erzählt: Was soll man sich wünschen, wenn man einen Wunsch offen hat, der in Erfüllung geht? Ist es ein langes Leben in Gesundheit oder ein hochgeachteter, reicher Mensch zu werden oder das gewohnte Leben weiterzuführen mit der Möglichkeit, Reichtum zu erwerben? Der Teppichweber wünschte sich vom Geist des Waldes, dass sein alter Webstuhl wieder in Stand gesetzt wird und er weiterweben kann. «Er webte langsam, er webte sorgsam, er webte ein ganzes Jahr an einem Teppich. Und er hatte Freude an seiner Arbeit.»

Auch wir weben mit viel Freude und Sorgfalt an unseren Arbeiten, manchmal langsam, manchmal schneller.

Kontakt

Weitere Informationen zur Webstube und zur Kontaktaufnahme auf webstube-wil@bluewin.ch. *Doris Rüeger*

Webstube
Wil



Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Dorfstrasse 15a, Postfach 15, 8196 Wil ZH

Telefon 044 879 20 80

gemeinde@wil-zh.ch / www.wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00

Di, Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30

Do, Fr 08.30 – 11.30 / Nachmittag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Bestattungsamtunternehmen 052 355 00 11

Hans Gerber AG, Lindau

Schulverwaltung SUR

Schützenhausstrasse 16, 8196 Wil ZH

044 869 90 40 / www.schule-ur.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Die Schulverwaltung ist unregelmässig besetzt.

Auf www.schule-ur.ch werden Sie über die aktuellen Öffnungszeiten informiert.

Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 15b, 8196 Wil ZH

044 879 20 87 / bibliothek@wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 18.30 – 20.00

Do 10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00

Sa 10.00 – 11.30

Während der Schulferien ist die Gemeindebibliothek nur montags, von 18.30 – 20.00 Uhr, geöffnet.

Volg-Laden und Postagentur

Dorfstrasse 6, 8196 Wil ZH

Telefon 044 869 13 85 / Fax 044 886 81 37

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06.30 – 19.00

Sa 06.30 – 17.00

Sammelstelle Grube Neuhaus

Öffnungszeiten

Sa (16. März bis 30. November) 14.00 – 16.00

Mi (20. März bis 25. September) 17.00 – 19.00

Recyclinghof

Grundstrasse 19, 8196 Wil ZH

Telefon 052 533 29 21

leibundgut-umweltservice.ch

Öffnungszeiten

Mo, Fr 09.00 – 11.45 / 13.15 – 17.00

Mi 09.00 – 11.45 / 13.15 – 19.00

Sa 09.00 – 16.00

Freibad Hüslihof

Öffnungszeiten bei schönem Wetter

11.05 – 09.06. (Vorsaison) 10.00 – 18.00

10.06 – 18.08. (Hauptsaison) 09.00 – 20.30

19.08. – 08.09. (ev. 15.09.) (Nebensaison) 10.00 – 19.00

Öffnungszeiten bei unsicherem Wetter

Mi + Fr ganzer Tag (gemäss Saison)⁺

Mo, Di, Do bis 14.00 Uhr (gemäss Saison)

⁺ Bei ganz schlechtem Wetter wird das Bad nachmittags geschlossen. Information auf www.rafz.ch/freibadoz

Ärztefon	0800 33 66 55
Ambulanz	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Feuerwehr Notruf	118
Feuerwehr Rafz/Wil, Kommando	079 312 23 14
Rega	1414
Rotkreuz-Fahrdienst	079 179 92 98
Rufnetz Rafzerfeld	079 813 08 72
Spital Bülach	044 863 22 11
Spitex	044 867 25 67
Sonnen-Apotheke Eglisau	043 810 75 36
Tox-Zentrum	145

Veranstaltungskalender Juni bis August 2024

Juni

1. DFV-Schiessen / Schützen Rafzerfeld
2. Morgenspaziergang / NVV
3. Mütter- und Väterberatung
4. Jassabend / SVP
5. Mittagstisch / Kath. Kirche
6. Seniorenausfahrt / Gemeinde und Musikverein
- 7./15. Sommer-Schüsse / Pistolenclub
10. Gemeindeversammlung / SUR
11. Kirchgemeindeversammlung / Kath. Kirche
13. Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute
13. Gemeindeversammlung
14. Sommerkonzert Amphitheater / Musikverein
15. GLZ Turnfest Mönchaltorf / TV + MR
15. Fiire mit de Chliine / Ref. Kirche
17. Mütter- und Väterberatung
22. Kolibri / Ref. Kirche
23. Zürcher Kantonalmusikfest/ Musikverein
26. Regionalübung / Samariterverein
27. Vereinsreise / Kath. Frauenverein
28. Fyroobedkonzert in Schlaate / Musikverein
28. Spitex-Café / Spitex am Rhein
28. TG-Kantonalturfest Arbon / TV + FTV
28. 2. Obligatorisches Schiessen / Schützen
29. Wald-Gottesdienst / Ref. Kirche
29. BLS-AED Grundkurs / Samariterverein
29. – 30. Wallfahrt für Familien / Kath. Kirche

Juli

1. Mütter- und Väterberatung
2. Jassabend / SVP
3. Mittagstisch / Kath. Kirche
5. – 7. Rafzerfelder Dressurtag / Reitverein
6. Papiersammlung
7. Kirchgemeindeversammlung / Ref. Kirche
7. Morgenspaziergang / NVV
10. Seniorenausflug / Kath. Kirche
11. Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute
12. Platzkonzert Buchenloo / Musikverein
- 13.7. – 18.8. Sommerferien / SUR
15. Mütter- und Väterberatung

August

4. Morgenspaziergang / NVV
5. Mütter- und Väterberatung
6. Jassabend / SVP
8. Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute
- 10./11. Schweizermeisterschaft / Pflüger-Team
12. – 16. Kinderferienprogramm / Kath. Kirche
14. – 17. Rafzerfelder Camp for Champs / FC Rafzerfeld
17. Volleyballturnier / Frauenturnverein
19. Mütter- und Väterberatung
22. Sommerfilmabend / Kath. Frauenverein
22. – 25. Rafzerfelder Pferdesporttage / Reitverein
23. Platzkonzert Wasterkingen / Musikverein
23. 3. Obligatorisches Schiessen / Schützen
23. Spitex-Café / Spitex am Rhein
26. 1. Turnstunde / Kitu
30. Platzkonzert Hüslhof / Musikverein
- 30./31. Nothilfekurs / Samariterverein

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beiträgen.
Einträge für den Veranstaltungskalender können bis zum Redaktionsschluss
an barbara.wuggenig@bluewin.ch gemeldet werden.